HANS OTTO THEATER

DAS VOLLE THEATER

2024/25

INHALT

VORWORTE
4

SCHAUSPIELFENSTER
8

ENSEMBLE
10

ABENDSPIELPLAN PREMIEREN & REPERTOIRE
32

OPER & BALLETT
46

ZUGABEN
50

BÜRGERBÜHNE
55

JUNGES HANS OTTO THEATER PREMIEREN & REPERTOIRE
64

THEATER-PÄDAGOGISCHE ANGEBOTE
76

KINDER- UND JUGEND-ABONNEMENTS
78

ABONNEMENTS
82

SERVICE
90

THEATER + INKLUSIVE ANGEBOTE
94

FÖRDERKREIS
104

TEAM
106

Liebe Freundinnen und Freunde des Hans Otto Theaters,

„Ich will das alles nicht mehr hören und sehen“ – diesen Satz höre ich immer wieder in Zeiten, in denen die Nachrichten an einigen Tagen wenig Anlass zu Freude bringen.

Was können Kultur und Theater in solchen Zeiten leisten? Was kann ein Abend im Theatersessel für unser Zusammenleben bewirken? Diese und ähnliche Fragen gehen Ihnen vielleicht durch den Kopf. Ein Blick in die neue Spielzeit des Hans Otto Theaters beweist: vielleicht mehr, als wir uns vorstellen können.

Raum geben, um sich zu begegnen, um offen und aufgeschlossen zu sein. Miteinander ins Gespräch kommen und im Dialog bleiben. Mal eine ganz andere Sichtweise auf die Dinge ausprobieren. All dies macht Theater möglich. All dies kann wehtun, unbequem sein und anstrengend. Doch es verleiht auch Kraft und Hoffnung. Und es kann sehr schwungvoll, witzig, kurzweilig und auch beglückend sein.

Ganz in diesem Sinne wünsche ich allen Besucherinnen und Besuchern des Hans Otto Theaters inspirierende Abende, aus denen Sie ebenso neue Ideen und Gedankenanstöße mit nach Hause nehmen, wie ein gutes Gefühl, das hoffentlich viel länger als einen Abend hält.

DR. DIETMAR WOIDKE
MINISTERPRÄSIDENT DES LANDES BRANDENBURG

Liebe Theaterfans,

ein erheblicher Teil unseres Lebens besteht aus Suchen. Aber nicht die Suche nach dem Schlüsselbund oder der passenden zweiten Socke. Ich meine die Suche nach sich selbst oder zueinander. Diese steht im Fokus der aktuellen Spielzeit des Hans Otto Theaters.

Wie schön, wie scham- und schmerzvoll sich dieses Suchen gestalten kann, davon handeln Stücke wie „Blutbuch“ nach dem preisgekrönten Debütroman von Kim de l’Horizon, „Bondi Beach“ von Rebekka Kricheldorf, aber auch das David-Bowie-Musical „Lazarus“. Um die Suche nach dem großen „Wir“ und der Potsdamer Stadt-Identität geht’s in „7 ½ Brücken“ von Jan Neumann – eine Uraufführung, auf die ich mich besonders freue.

Vermutlich eint uns alle die Suche nach dem „beste(n) aller möglichen Leben“, an der wir hoffentlich nicht – wie das unschuldige Findelkind im gleichnamigen Stück von Noah Haidle – zerbrechen. Aber immerhin hilft uns ein Theaterbesuch dabei, den „nackten Wahnsinn“ (Michael Frayn) auszuhalten und miteinander zu lachen, zu weinen, zu diskutieren.

In diesem Sinne: Lassen Sie sich von den Suchenden auf der Bühne inspirieren, und seien Sie erfolgreich bei Ihrer eigenen Suche!

IHRE MANJA SCHÜLE
MINISTERIN FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KULTUR DES LANDES BRANDENBURG

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde des Theaters,

das Hans Otto Theater bietet auch in dieser Saison wieder ein gelungenes und vielseitiges Programm. Die Potsdamerinnen und Potsdamer sowie die Gäste unserer Landeshauptstadt können sich auf spannende Premieren und ein breitgefächertes Repertoire freuen.

Inhaltlich wird es um die existenziellen Fragen des Lebens gehen, um zwischenmenschliche Verbindungen, Selbstwahrnehmung, Glück und Heimat. Die Stücke liefern einen Kommentar zu aktuellen politischen und gesellschaftlichen Konflikten. Sie regen dazu an, Wege zu finden, die aufkommende Feindseligkeit abzuwehren und das Miteinander zu stärken.

Ein spannendes Highlight wird die Uraufführung „7 ½ Brücken“ sein. Der renommierte Regisseur Jan Neumann setzt sich darin mit Potsdams Stadtgeschichte auseinander und schlägt Brücken in die Gegenwart. Ganz besonders freue ich mich auch auf die Komödie „Marie-Antoinette oder Kuchen für alle!“ von Peter Jordan. Das wunderschöne Palais Lichtenau mit seiner frühklassizistischen Architektur bietet das perfekte Ambiente für das historische Setting und die turbulente, schwarzhumorige Geschichte.

Beim gemeinsamen Erleben der neuen Theatersaison wünsche ich Ihnen viel Freude, gute Unterhaltung und anregende Momente der Sinnhaftigkeit.

IHR MIKE SCHUBERT
OBERBÜRGERMEISTER DER LANDESHAUPTSTADT POTSDAM

„Es gilt zu mobilisieren, was dem Hassenden abgeht: die Fähigkeit zur Ironie, zu Zweifeln und die Vision einer offenen Gesellschaft.“

CAROLIN EMCKE, PUBLIZISTIN, PHILOSOPHIN

Liebes Publikum,

Carolin Emckes Streitschrift „Gegen den Hass“ hat uns für den neuen Spielplan inspirierende Impulse gegeben. Hass ist die stärkste negative Emotion. Er findet überall im Alltag statt und bestimmt in den letzten Jahren, forciert durch die sozialen Medien, extrem unser gesellschaftliches Klima. Was nicht in das eigene Weltbild passt, wird ausgegrenzt, abgewertet und als nicht hinnehmbar gehasst. Dogmatismus, Diktatur und Populismus sind im Kommen, und die Vielstimmigkeit der Demokratie, der Respekt und die Würde für unterschiedliche Lebensentwürfe sind bedroht.

Wie können wir dem Hass begegnen? Was tun gegen den Hass? Wie könnten Wege aussehen für die Liebe, die Hinwendung, den Dialog, für das Miteinander, den Respekt, die Offenheit? Wie lassen sich die politischen und gesellschaftlichen Konflikte aktiv, produktiv angehen?

Unser Spielplan ist ein Plädoyer für Vielfalt, Ambivalenz, Diversität, Verrücktheit, Heiterkeit, Buntheit, Humanismus, die Freiheit der Andersdenkenden und vieles mehr, mit dem unser Leben lebenswert bleibt.

In diesem Sinne erwarte ich Sie wieder in unserem, Ihrem Hans Otto Theater.

BETTINA JAHNKE
INTENDANTIN

SCHAU SPIEL FENSTER

Ein Startschuss in die Spielzeit, der alle bewegt: Die Potsdamer Innenstadt wird für einen Nachmittag zur großen Bühne! Mit dem beliebten Theaterspektakel „SchauSpielFenster“, einer abwechslungsreichen Vorschau auf die Premieren der nächsten Saison, meldet sich das Hans Otto Theater aus der Sommerpause zurück. In und vor den Schaufenstern verschiedener Geschäfte stimmt Sie unser Ensemble mit kleinen Spielszenen und vielfältigen Improvisationen im Bereich Brandenburger Straße und Umgebung auf die neue Spielzeit 2024/25 ein. Wieder mit dabei ist die mobile Bühne auf Zack auf der Kreuzung Brandenburger Straße / Lindenstraße, ein Kinderprogramm bietet Unterhaltung für die ganze Familie, und eine unserer Werkstätten stellt exklusiv ihre Arbeit vor. Auch die Bürgerbühne ist wieder mit dabei.

Am Info-Stand können Sie mit uns ins Gespräch kommen, sich persönliche Tipps zum neuen Spielplan oder auch attraktive Giveaways abholen. Lassen Sie sich unterhalten, inspirieren und zum Stehenbleiben verführen. Wir freuen uns auf ein außergewöhnliches Theater-Happening – und natürlich auf die Begegnung mit Ihnen in dieser unserer Stadt!

SAMSTAG 7-SEP-2024
13 BIS 15:30 UHR

HANNES SCHUMACHER
Ensemble

FRANZISKA MELZER
Ensemble

NADINE NOLLAU
Ensemble

DAS VOLLE THEATER DAS VOL

BENJAMIN WARNEKE
Vorarbeiter Bühnentechnik

JESSICA TROPPENS
Maskenbildnerin

PAUL WILMS
Ensemble

LLE LAUT DAS VOLLE LEBEN DA

AS VOLLE SKURRIL DAS VOLLE

PHILIPP MAURITZ
Ensemble
LISA KATZWINKEL
Ton-, Video- und Multimediatechnikerin
CHARLOTT LEHMANN
Ensemble
KRISTIN MUTHWILL
Ensemble
GUIDO LAMBRECHT
Ensemble
E GEFÜHL DAS VOLLE LEISE DA

BIRGIT SCHENDZIELORZ
Damenschneiderin

ULRIKE BEERBAUM
Ensemble

JÖRG DATHE
Ensemble

AS VOLLE LUSTIG DAS VOLLE V

MELANIE SPÄHN
Inspizientin

LAURA MARIA HÄNSEL
Ensemble

PAUL SIES
Ensemble

MAURICE MÜLLER
Schlosser

WILD DAS VOLLE WUCHTIG DA

MASCHA SCHNEIDER
Ensemble

NELE LUISA HÜBNER
Bühnen- und Kostümbildassistentin

JOACHIM BERGER
Ensemble

AS VOLLE BUNT DAS VOLLE DI

ANKE NITZ
Mitarbeiterin Verwaltung

KATJA ZINSMEISTER
Ensemble

JON-KAARE KOPPE
Ensemble

VERS DAS VOLLE SCHRÄG DA

BETTINA RIEBESEL
Ensemble

CHRISTIAN WIESNIEWSKI
LEITER BELEUCHTUNG

MELITTA WANDERSEE
Leiterin Abo-Büro

AS VOLLE KONTROVERS DAS V

OLLE DRAMA DAS VOLLE AAH

RENÉ SCHWITTAY
Ensemble

ARNE LENK
Ensemble

DAS VOLLE OOH DAS VOLLE

PREMIEREN ABENDSPIELPLAN

7 ½ BRÜCKEN
Ein Potsdam-Porträt von
Jan Neumann mit Ensemble
URAUFFÜHRUNG 20-SEP-2024
GROSSES HAUS

DAS BESTE ALLER MÖGLICHEN LEBEN
von Noah Haidle
PREMIERE 21-SEP-2024
REITHALLE

LAZARUS
Musical von David Bowie und
Enda Walsh
nach dem Roman „The Man Who
Fell To Earth“ von Walter Tevis
Deutsch von Peter Torberg
PREMIERE 19-OKT-2024
GROSSES HAUS

MEIN KAMPF
von George Tabori
PREMIERE 22-NOV-2024
GROSSES HAUS

BLUTBUCH
nach dem Roman von
Kim de L’Horizon
PREMIERE 17-JAN-2025
REITHALLE

STERN 111
nach Motiven des Romans
von Lutz Seiler
URAUFFÜHRUNG 31-JAN-2025
GROSSES HAUS

LEBEN DES GALILEI
von Bertolt Brecht
Musik von Hanns Eisler
PREMIERE 14-MÄRZ-2025
GROSSES HAUS

DER NACKTE WAHNSINN
Komödie von Michael Frayn
PREMIERE 11-APR-2025
GROSSES HAUS

MARIE-ANTOINETTE ODER KUCHEN FÜR ALLE!
von Peter Jordan
PREMIERE 26-APRIL-2025
PALAIS LICHTENAU

BONDI BEACH
von Rebekka Kricheldorf
16-MAI-2025
REITHALLE

EIN BERICHT FÜR EINE AKADEMIE
nach der Erzählung von
Franz Kafka
PREMIERE 31-MAI-2025
REITHALLE BOX

DER TOLLSTE TAG
von Peter Turrini
frei nach Beaumarchais
PREMIERE 14-JUN-2025
SOMMERBÜHNE AM TIEFEN SEE

PROGRAMM

SONDER VER ANSTAL TUNG

Für Premieren, Gastspiele und Sonderveranstaltungen gelten keine Rabatte. Sie werden im Spielplan mit diesem Symbol gekennzeichnet.

REPERTOIRE

ISMENE, SCHWESTER VON
von Lot Vekemans
WIEDER AB SEP 24
UNTERBÜHNE GROSSES HAUS

MEPHISTO
nach dem Roman von Klaus Mann
WIEDER AB SEP-2024
GROSSES HAUS

ZÄHNE UND KRALLEN
von Peter Thiers
WIEDER AB SEP-2024
GROSSES HAUS

ARSEN UND SPITZENHÄUBCHEN
von Joseph Kesselring
WIEDER AB OKT-2024
GROSSES HAUS

EURE PALÄSTE SIND LEER (ALL WE EVER WANTED)
von Thomas Köck
WIEDER AB OKT-2024
REITHALLE

LINDA
von Penelope Skinner
WIEDER AB NOV-2024
GROSSES HAUS

MÜTTER!
Ein Theaterprojekt von Anna-Elisabeth Frick
WIEDER AB NOV-2024
REITHALLE

DER VORNAME
von Matthieu Delaporte und Alexandre de La Patellière
WIEDER AB JAN-2025
GROSSES HAUS

URAUFFÜHRUNG 20-SEP-2024
GROSSES HAUS

7 ½ BRÜCKEN

Ein Potsdam-Porträt von Jan Neumann mit Ensemble

Potsdam ist eine Insel, auf die sieben Brücken führen. Fast alles, was in die Stadt kommt oder sie verlässt, rollt über die Brücken: Rohstoffe und Waren, Briefe, Lebensmittel und Müll. Vor allem aber die Menschen: die Kurfürsten und Könige ebenso wie der Lieferant des Toilettenpapiers für die Bestückung von Kaiserin Augustas Abort am Tag ihrer Flucht; Hitler und Hindenburg wie das Zimmermädchen, das Stalin 1945 das Bett machte, oder wie der quasselnde Stummfilmstatist auf dem Weg zu seiner ersten Tonfilmaufnahme. Über die Brücken führen alle Wege, von den Orten der Macht zu den Orten der Ohnmacht, von den Kinderstuben im Schloss Babelsberg zum Militärwaisenhaus, von der Traumfabrik in die Gewehrfabrik.

Mit Humor, Fantasie und Musik wagen Jan Neumann und Ensemble in einem revuehaft schillernden Bilderreigen den Brückenschlag zwischen Vergangenheit und Gegenwart, zwischen den vertraut-bekannten und den (noch) nie erzählten Geschichten dieser Stadt.

REGIE JAN NEUMANN
BÜHNE DOROTHEE CURIO
KOSTÜME CARY GAYLER
MUSIK JOHANNES WINDE

PREMIERE 21-SEP-2024
REITHALLE

DAS BESTE ALLER MÖGLICHEN LEBEN

von Noah Haidle

aus dem Amerikanischen von Barbara Christ

Naomi und East sind „einsam“ verheiratet und in einer Midlife Crisis. Eines Morgens finden sie ein Baby vor ihrer Tür. Sie nehmen es als ihr eigenes an und schenken ihm ihre Liebe. Aber sie machen eine surreale Erfahrung, denn binnen zwei Stunden durchlebt Christopher den Verlauf eines ganzen Daseins: Er wächst vom Kleinkind zum pubertierenden Mann heran und entwickelt sich zu einem drogenabhängigen Gewalttäter, der seine Eltern terrorisiert. Als er am Ende als trauriger Greis voller Reue stirbt, haben es Naomi und East in der Hand, sich einander und dem Leben noch einmal bewusster zu stellen. Denn trotz existenzieller Erschütterungen dieser Eltern-Kind-Beziehung ist ihre Liebe stark genug, um einen Neuanfang zu wagen.

Der US-amerikanische Dramatiker und Drehbuchautor Noah Haidle, der vor allem durch seine grotesken schwarzen Komödien auf deutschsprachigen Bühnen bekannt ist, katapultiert hier drei Menschen auf extreme Weise in die Amplituden des Lebens.

REGIE FANNY BRUNNER
BÜHNE & KOSTÜME DANIEL ANGERMAYR
MUSIK ALEX KONRAD

PREMIERE 19-OKT-2024
GROSSES HAUS

SONDER VER ANSTAL TUNG

LAZARUS

Musical von David Bowie und Enda Walsh

Nach dem Roman „The Man Who Fell To Earth“ von Walter Tevis
Deutsch von Peter Torberg

Thomas Newton kam auf die Erde, um seinen sterbenden Heimatplaneten zu retten. Doch widrige Umstände ließen ihn hier stranden, und seine Versuche, sich dem irdischen Leben anzupassen, scheiterten. Seitdem sitzt Newton auf der Erde fest. Einsam und desillusioniert ertränkt er seine inneren Dämonen in Gin, bis eines Tages ein seltsames Mädchen auftaucht, das in ihm die Hoffnung weckt, der Welt doch noch entfliehen zu können.

Kurz vor seinem Tod erfüllte sich der Ausnahmekünstler David Bowie seinen Lebenstraum und verfasste gemeinsam mit dem Dramatiker Enda Walsh ein Musical, das die Romanfigur des Außerirdischen als Inspirationsquelle nutzt und sich um Tod und Auferstehung dreht. Mit Bowies ikonischem Soundtrack und einer poetisch verrätselten Handlung bietet „Lazarus“ eine emotionale Reise durch die Welt eines Außenseiters, der sein Leben lang nach einem Ort sucht, an den er wirklich gehört.

REGIE BERND MOTTL
MUSIKALISCHE LEITUNG MATTHIAS BINNER
BÜHNE & KOSTÜME FRIEDRICH EGGERT
VIDEO JÖRN HARTMANN
CHOREOGRAFIE HAKAN T. ASLAN

PREMIERE 22-NOV-2024
GROSSES HAUS

MEIN KAMPF

von George Tabori

Deutsch von Ursula Grützmacher-Tabori

In einem Wiener Obdachlosenasyl fällt dem jüdischen Buchverkäufer Schlomo Herzl ein ungehobelter junger Mann in die Arme, der aus Braunau am Inn angereist ist und Hitler heißt. Schlomo kümmert sich nachsichtig und hingebungsvoll um den Neuankömmling. Er leiht ihm seinen einzigen Wintermantel, verpasst ihm einen markanten Bartschnitt und spart nicht mit lebenspraktischen Ratschlägen. Als man Hitler bei seiner Bewerbung an der Kunstakademie hoffnungslose künstlerische Unfähigkeit bescheinigt, fasst er eine politische Karriere ins Auge. Es reift ein Demagoge heran, der Schlomos liebevolle Fürsorge missbraucht, sich mit dem Tod höchstpersönlich verbündet und in Schlomo auf brutale Weise sein erstes Opfer findet.

George Tabori (1914-2007) verbindet in seinem 1987 in Wien uraufgeführten Stück vor der Folie der Shoa und der seit Jahrhunderten andauernden antisemitischen Pogrome auf unvergleichliche, berührende Weise tiefsten Schmerz mit philosophischer Weisheit und unerschütterlichem jüdischen Humor.

REGIE BETTINA JAHNKE
BÜHNE & KOSTÜME DORIT LIEVENBRÜCK
MUSIK ACHIM GIESELER

PREMIERE 17-JAN-2025
REITHALLE

BLUTBUCH

nach dem Roman von Kim de L'Horizon

Was ist das: ich? Wo fängt es an, wo hört es auf? Die Erzählperson Kim fühlt sich fremd in ihrem Körper angesichts einer Welt, die nach eindeutigen Zuordnungen verlangt und Menschen in strikter Zweiteilung entweder als Mann oder Frau kategorisiert. Die Erzählperson versucht, die Leere in ihrer Mitte durch exzessiven Sex anzufüllen. Als ihre an Demenz erkrankte Großmutter im Vergessen zu versinken droht, begibt sich Kim auf Spurensuche tief hinein in die Vergangenheit der eigenen Familiengeschichte. Zum Vorschein kommt ein wild wucherndes Wurzelwerk aus Erinnerungsbildern. Es geht um die Hassliebe zu Mutter und Großmutter, Sehnsüchte, Tabus, Kindheitsmonster und Unterdrückungsmechanismen. Dabei entsteht ein neues, fluides Ich – ein Ich, das die Muster patriarchaler Männlichkeit und trennende Grenzen einschmilzt.

Kim de L'Horizons u. a. mit dem Deutschen und Schweizer Literaturpreis prämierter, aufregender Roman ist eine schonungslos-radikale wie rauschhaft-magische Auseinandersetzung mit den eigenen Wurzeln und den herrschenden Machtverhältnissen.

REGIE KIERAN JOEL
BÜHNE & KOSTÜME BARBARA LENARTZ

URAUFFÜHRUNG 31-JAN-2025
GROSSES HAUS

STERN 111

nach Motiven des Romans von Lutz Seiler

von Esther Hattenbach und Bettina Jantzen

Zwei Tage nach dem Mauerfall verlassen Inge und Walter Bischoff ihr Leben im thüringischen Gera. Ihre Flucht führt die beiden Fünfzigjährigen in Notaufnahmelager und verschiedene Durchgangsstationen. Richtung Westen folgen sie einem Traum, von dem selbst ihr Sohn Carl nichts weiß. Der geht in den Osten Berlins und will Dichter werden. Er schließt sich einer Gruppe von Menschen an, die in einer Art Guerillakampf leerstehende Wohnungen und Häuser „in Obhut nimmt". Den eigenen Lebenskompass suchend, findet Carl in der Kellerkneipe Assel eine Aufgabe und begegnet seiner ungelebten Liebe wieder. Während seine Eltern ihre ostdeutsche Herkunft abzustreifen versuchen, erlebt Carl in Berlin intensiv den radikalen Umbruch.

Der Theaterabend greift Motive des 2020 erschienenen Romans auf und erzählt wie in einem Bilderbogen von Identitätsverlust und Entwurzelung, von der Gesamterschütterung eines Gesellschafts- und Wertesystems, aber auch von der ungeheuren Kraft individueller Lebensutopien.

REGIE ESTHER HATTENBACH
BÜHNE & KOSTÜME REGINA LORENZ-SCHWEER
MUSIK JOHANNES BARTMES

PREMIERE 14-MÄRZ-2025
GROSSES HAUS

LEBEN DES GALILEI

von Bertolt Brecht

Musik Hanns Eisler

Italien im 17. Jahrhundert. In Padua, das zur liberalen Republik Venedig gehört, wird dem Mathematikprofessor und Universalgelehrten Galileo Galilei eine neue Erfindung aus Holland zugespielt: das Fernrohr. Es gelingt ihm, das Instrument entscheidend zu verbessern. Sein „Teleskop" bringt ihm viel Anerkennung – und erlaubt ihm endlich, die Vorstellung zu widerlegen, dass die Erde der Mittelpunkt des Universums ist. Das bringt ihn in Konflikt mit der mächtigen Kirche. Doch zunächst kann der angesehene Galilei seiner Forschung weiter ungehindert nachgehen. Nach einer innerkirchlichen Kontroverse, aus der die reaktionären Kräfte gestärkt hervorgehen, wird Galilei jedoch verhaftet. Unter der Androhung von Folter widerruft er seine Lehren und entsagt der Wissenschaft für immer.

Mit seinem 1939 im dänischen Exil verfassten „Leben des Galilei" befragt Brecht die gesellschaftlichen Bedingungen von Wissenschaft, aber auch deren Verantwortung. Er erzählt von einem alternden Mann, der seine Forschung verrät, um sein Leben zu retten, der das Glück seiner Tochter opfert und seine Schüler im Stich lässt.

REGIE ALICE BUDDEBERG
BÜHNE & KOSTÜME MARTINA KÜSTER
MUSIK MIRJAM BEIERLE

PREMIERE 11-APR-2025
GROSSES HAUS

DER NACKTE WAHNSINN

Komödie von Michael Frayn

Deutsch von Ursula Lyn

„Sardinen rein oder Sardinen raus?" Das ist hier die Frage. Es ist kurz vor Mitternacht. Morgen soll Premiere sein, aber die Schauspieler*innen kämpfen noch mit ihren fischigen Requisiten. Sie kämpfen außerdem mit Nasenbluten, Texthängern, Kontaktlinsen, verpatzten Auftritten, heruntergelassenen Hosen und losen Türklinken. Aber diese Theatertruppe im Modus des schauspielerischen Überlebenskampfes begreift ihr Scheitern als Chance, und so kommt das Stück doch irgendwie auf die Bühne. Nach einigen Wochen auf Tour haben sich die Kämpfe des Ensembles vor allem ins Private verlagert: Während vorn das Publikum nichts merken soll, vollziehen sich hinter den Kulissen wahre Eifersuchtsdramen, Beziehungslustspiele und Rachetragödien.

Mit turbulentem Slapstick erzählt diese wahnwitzigste aller Backstage-Komödien von liebenswert-lächerlichen Schauspiel-Desperados, die von einer Bühnenkatastrophe in die nächste stolpern, aber immer wieder aufstehen und mit hochkomischer Restwürde ihre Kunst verteidigen.

REGIE BETTINA JAHNKE
BÜHNE IRIS KRAFT
KOSTÜME TATJANA KAUTSCH

PREMIERE 26-APRIL-2025
PALAIS LICHTENAU

MARIE-ANTOINETTE ODER KUCHEN FÜR ALLE!

von Peter Jordan

durchgesehen und ergänzt von Leonhard Koppelmann

Fast 20 Jahre nach der Französischen Revolution warten Marie-Antoinette und Ludwig XVI. noch immer auf ihre Hinrichtung. Der Hausarrest im Seitenflügel des Versailler Schlosses bietet wenig Abwechselung, vom Personal sind nur ein alter Kammerdiener, eine Kammerzofe mit begrenzter Geisteskapazität und ein wortkarger Musikus geblieben und die Lebensmittelvorräte gehen zur Neige. Das gelegentlich nach Kuchen verlangende „Volk“ muss mit leeren Händen wieder abziehen. Aber eine neue Erfindung im praktischen Kleinformat hat es bis hierher geschafft: die Guillotine. An unliebsamem Besuch wird sie gleich ausprobiert. Schließlich muss man sich von jeder alten Geliebten mal trennen – und bei der Halsbandaffäre blickt ohnehin niemand mehr durch.

Mit diesem Stück heiter-kontrafaktischer Geschichtsschreibung hat Peter Jordan eine pointensprühende Beziehungskomödie geschaffen.

REGIE MORITZ PETERS
BÜHNE & KOSTÜME ARIANNA FANTIN

16-MAI-2025
REITHALLE

BONDI BEACH

von Rebekka Kricheldorf

Seit langem schon sind Zoe, Dennis, Tristan, Fiffy und Nico befreundet. Anstelle exzessiver Partys wie früher unternehmen sie jetzt gepflegte Weinwanderungen. Dazu kommen neuartige Aufreger wie Formulare zur Bestattungsvorsorge. Ein runder Geburtstag reiht sich an den nächsten, und die Zeit wird eng, um die Liste der Dinge abzuarbeiten, die man gern noch tun oder erreichen möchte. Wie wäre es, einen – möglicherweise letzten – radikalen Ausstieg zu wagen: neue Beziehung, anderes Lebenskonzept, veränderter Lifestyle? Lässt sich das Beste aus zwei gegensätzlichen Welten vereinen, so wie es die Aussteiger*innen am australischen Bondi Beach praktizieren, die dort die Fünf-Tage-Woche unter Askese und Detox auf allen Ebenen mit sorglosen Partys am Wochenende, inklusive aller leberschädigenden Substanzen, kombinieren?

Die fünf Menschen fragen nach richtigen Entscheidungen und verpassten Chancen, nach Liebe und Einsamkeit, nach Zugewinn und Verlust, nach dem echten Leben und dem falschen. Eine anarchische Komödie von der in Berlin lebenden Dramatikerin Rebekka Kricheldorf über unser aller Vergänglichkeit.

REGIE NELE ROSETZ
BÜHNE & KOSTÜME ALEXANDER WOLF
MUSIK CAROLINA BIGGE
CHOREOGRAFIE MIRJAM KLEBEL

PREMIERE 31-MAI-2025
REITHALLE BOX

EIN BERICHT FÜR EINE AKADEMIE

nach der Erzählung von Franz Kafka

Ein ehemaliger Affe ist zum Menschen geworden und hat sich komfortabel in seiner neuen Existenzform als Varietékünstler eingerichtet. Nun beschreibt Rotpeter die erstaunliche Geschichte seiner Zivilisierung: Aufgewachsen an der Goldküste, wurde er dort von einer Jagdexpedition angeschossen, um sich bald in einem äußerst engen Käfig auf einem Dampfer Richtung Europa wiederzufinden. Seinen einzigen Ausweg sah Rotpeter darin, menschliches Verhalten nachzuahmen. Unter ungeheurer Anstrengung legte er seine ureigene Wildheit ab, um Zivilisationstechniken wie Tabakrauchen, Ausspucken oder Schnapstrinken zu erlernen und so die Aufnahme in die menschliche Gesellschaft zu erlangen.

Auf frappierende, subversiv komische Weise unternimmt Kafkas berühmte Erzählung eine Demontage unserer gefeierten Selbstbilder von Humanität und rückt eine scheinbar gelungene Integration in den Zusammenhang von Schmerz, Dressur und Selbstverlust.

REGIE ANNA MICHELLE HERCHER
KOSTÜME ANTJE STERNBERG

PREMIERE 14-JUN-2025
SOMMERBÜHNE AM TIEFEN SEE

DER TOLLSTE TAG

von Peter Turrini

frei nach Beaumarchais

Graf Almaviva hat seiner Gräfin zuliebe das Recht der ersten Nacht abgeschafft, geht aber stillschweigend davon aus, selbst weiterhin davon Gebrauch machen zu können. Zu seiner Freude steht die nächste Hochzeit bereits vor der Tür, denn sein Diener Figaro möchte endlich seine geliebte Susanne, die Zofe der Gräfin, ehelichen. Almaviva lässt seinen Haus- und Hofintriganten Bazillus flugs ein paar Ränke schmieden, um sich Susanne nähern zu können. Um die Pläne des Grafen zu vereiteln, muss nun Figaro eine Gegenintrige spinnen. Hilfe bekommt er von der unglücklichen Gräfin, die die Gelegenheit nutzen will, ihren Mann der Untreue zu überführen. Bei einem nächtlichen Rendezvous im Garten soll der Graf in die Falle gelockt werden – doch der Plan fliegt auf, und Almaviva holt zum Gegenschlag aus.

Im Original von 1784 besiegt der Witz die Gewalt. Auch Turrinis böse Komödie steckt voller Wortspiele und bissiger Pointen, aber die Sprache hat nicht mehr die Macht, die Verhältnisse umzukehren. Das Lachen droht im Halse steckenzubleiben.

REGIE ADRIANA ALTARAS
BÜHNE MATTHIAS MÜLLER
KOSTÜME JESSICA KARGE

WIEDER AB SEP-2024
UNTERBÜHNE GROSSES HAUS

ISMENE, SCHWESTER VON

von Lot Vekemans

Deutsch von Eva Maria Pieper

Nach 3.000 Jahren bricht sie das Schweigen. An einem Ort, irgendwo zwischen Leben und Tod. Ismene – die Übriggebliebene – erzählt aus ihrer Perspektive die Geschichte einer ganz und gar nicht normalen Familie. Ihr Vater Ödipus, der zugleich ihr Bruder war, stach sich die Augen aus. Ihre Mutter Iokaste nahm sich das Leben. Ihre älteren Brüder Eteokles und Polyneikes schlachteten sich gegenseitig ab und ihre Schwester – deren Namen Ismene nicht mehr aussprechen will – widersetzte sich einem Gesetz des Königs Kreon und bezahlte das mit dem Leben. – Wie hat Ismene auf diese Geschehnisse geschaut? Warum hat sie selbst damals nicht gehandelt? Ist es verwerflich, sich nach einem „ganz normalen Leben“ zu sehnen? Wer war sie, die in ihrer Familie als einzige überlebte, und wie ging ihr Leben weiter?

In ihrem fesselnden Monolog verleiht die niederländischen Autorin Lot Vekemans einer von der Geschichte vergessenen Figur eine Stimme. Ismene ist zwar keine weltberühmte Heldin, aber sie ist wesentlich mehr als nur „Schwester von“.

REGIE ANNA MICHELLE HERCHER
BÜHNE TOBIAS SIEBEN
MUSIK JOHANNES WOLFF

WIEDER AB SEP-2024
GROSSES HAUS

MEPHISTO

nach dem Roman von Klaus Mann

Theaterfassung Sascha Hawemann

Er ist ein aufsteigender Stern am Theaterhimmel: Der junge, brillante, von Ehrgeiz getriebene Schauspieler Hendrik Höfgen kann sein Publikum verzaubern. Die Zeiten sind turbulent. Ende der 1920er Jahre steht die Demokratie unter Druck. Höfgen präsentiert sich politisch linksliberal und schimpft auf die Faschisten. Dann geschieht, womit kaum jemand gerechnet hat: Die Nazis ergreifen die Macht – und verheißen Höfgen Ruhm und Reichtum. Dieser zögert nur einen winzigen Moment, dann begeht er Verrat an seinen alten Freunden und Idealen.

Der berühmte Roman erzählt von der gefährlichen Faszination des Bösen, vom Heraufdämmern der totalitären Gewaltherrschaft. Es geht darum, wie einige standhaft bleiben in ihren Überzeugungen und dafür einen hohen Preis zahlen, während andere sich um der eigenen Karriere willen den neuen Machthabern an den Hals werfen. Die Romanfigur Otto Ulrichs, die für ihren Widerstand gegen die Nazis zu Tode gefoltert wird, ist an Hans Otto angelehnt, den Namensgeber unseres Theaters.

REGIE SASCHA HAWEMANN
BÜHNE ALEXANDER WOLF
KOSTÜME INES BURISCH

WIEDER AB SEP-2024
GROSSES HAUS

ZÄHNE UND KRALLEN

von Peter Thiers

In diesem „Tatort“ in Form einer modernen Tierfabel ermittelt das Polizeipferd Vollblut. An einer Universität, an der Tiere aus verschiedensten Lebensräumen studieren, ist die Einweihung eines Kunstwerks eskaliert. Eine Elefantenstatue aus Elfenbein wurde zerstört, und der Polizeianwärter und Junghengst Remonte gilt als vermisst. Warum kam es zu den Ausschreitungen, wer verfolgte welche Ziele? Die Verdächtigen zeigen Zähne und Krallen … So Rektor Niedlich, ein Kater, der sich um sein Bildungsgehege sorgt, oder das in prekären Verhältnissen lebende Eichhörnchen Zweihorn, dessen Stipendium gestrichen wurde. Steckt die gegen Diskriminierungen kämpfende Elefantin Esra dahinter? Wie sauber sind das Fell der Künstler-Spitzmaus Steinbeiß und das Gefieder der Politikerin Ursula Greif, die mit Adleraugen alles beobachtet? Vollblut rekonstruiert den undurchsichtigen Fall und kommt einem politischen Geheimplan auf die Spur.

Intelligent und mit Biss erzählt das Stück von Herkunft und Benachteiligung, von Möglichkeiten des Widerstands, aber auch von persönlicher Verantwortung in politisch fragilen Zeiten.

REGIE BETTINA JAHNKE
BÜHNE & KOSTÜME DORIT LIEVENBRÜCK
MUSIK ACHIM GIESELER
BEWEGUNGSARBEIT ANNETT SCHOLWIN

WIEDER AB OKT-2024
GROSSES HAUS

ARSEN UND SPITZEN-HÄUBCHEN

von Joseph Kesselring

Deutsch von Helge Seidel

Abby und Martha Brewster bewirten gern Gäste, vorzugsweise einsame ältere Herren. Ihre Spezialität: köstlicher Holunderwein – mit einer leckeren Note Arsen und Zyankali. Weil die beiden freundlichen Schwestern befinden, die Existenz jener Herren sei nicht mehr lebenswert, befördern sie diese ohne weitere Rücksprache direkt ins Jenseits. Die Entsorgung der Leichen im Keller übernimmt ihr irrsinniger Neffe, der sich für den Präsidenten der USA hält. Als ihr anderer Neffe, der smarte Theaterkritiker Mortimer, zufällig auf die Mordopfer stößt, ist er fassungslos – und will zugleich irgendwie bewerkstelligen, dass seine geliebten Tanten nicht im Gefängnis enden. Doch dann taucht auch noch sein Bruder Jonathan auf – ein gesuchter Massenmörder! Und es wird deutlich: Der Abgrund, der unter dieser Idylle klafft, hat ungeahnte Dimensionen.

Die berühmte Mörder*innen-Groteske ist ein Meisterstück des schwarzen Humors über die Banalität des häuslich Bösen. Denn der Horror lauert nebenan.

REGIE LILLI-HANNAH HOEPNER
BÜHNE IRIS KRAFT
KOSTÜME TATJANA KAUTSCH
MUSIK SKY DEEP
CHOREOGRAFIE RÔNNI MACIEL

WIEDER AB OKT-2024
REITHALLE

EURE PALÄSTE SIND LEER (ALL WE EVER WANTED)

von Thomas Köck

Ein namensloses Ich beschreitet die Ruinen der Zivilisation, fragt nach der Wurzel der Katastrophe. Wie konnte es so weit kommen, wo es doch alles voraussah, alles wusste? In einer rhythmisch-musikalischen Reise befragt es den menschlichen Fortschrittsglauben und landet dabei im Herzen des europäischen Kolonialismus. Die spanischen Konquistadoren auf ihrer Suche nach Eldorado verbinden sich motivisch mit den Süchtigen der amerikanischen Opioidkrise, Profitgier mit der Erlösungssehnsucht verzweifelter Menschen in einer leergelaufenen Gesellschaft, die um ihren Untergang weiß – und dennoch nicht handelt.

Der preisgekrönte Autor Thomas Köck legt mit „eure paläste sind leer (all we ever wanted)“ seinen Finger tief in die Wunde einer kaputten kapitalistischen Welt und ihrer Fehlentwicklungen, in deren Folge nicht nur Menschen, sondern auch der Planet und seine Ressourcen ausgebeutet werden.

GEFÖRDERT IN
ZerO Klimaneutrale Kunst- und Kulturprojekte
KULTURSTIFTUNG DES BUNDES

GEFÖRDERT VON
Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

REGIE MORITZ PETERS
BÜHNE & KOSTÜME HENRIETTE HÜBSCHMANN
MUSIK FABIAN KUSS

WIEDER AB NOV-2024
GROSSES HAUS

LINDA

von Penelope Skinner

Deutsch von Katharina Pütter

Die erfolgreiche Werbemanagerin Linda ringt mit den Herausforderungen des Älterwerdens in einer von Jugend und Schönheit dominierten Branche. Gleichzeitig versucht sie, ihren beiden Töchtern eine gute Mutter zu sein. Tochter Alice hat mit den Erwartungen Lindas zu kämpfen, wohingegen ihre Schwester Bridget sich nichts sehnlicher wünscht als die Unterstützung ihrer Mutter. Den jungen Frauen vermag Linda aber neben ihren eigenen Problemen nicht gerecht zu werden: In der Firma wird sie durch eine karrierehungrige Kollegin ersetzt, und zu Hause steht sie plötzlich der Affäre ihres Mannes gegenüber. Sämtlicher Sicherheiten beraubt, muss Linda sich fragen, was für sie persönlich wirklich wichtig ist, während Alice und Bridget ihren jeweils ganz eigenen Weg suchen und finden.

Mit Sensibilität und bissigem Humor blickt Penelope Skinner auf die Herausforderungen, denen Frauen in der heutigen Welt gegenüberstehen, und zeigt, wie unterschiedlich sie mit den Aspekten von Weiblichkeit und Erfolg umgehen.

REGIE ANNETTE PULLEN
BÜHNE & KOSTÜME IRIS KRAFT

WIEDER AB NOV-2024
REITHALLE

MÜTTER!

Ein Theaterprojekt von Anna-Elisabeth Frick

Am Anfang allen menschlichen Lebens steht immer: eine Mutter. In Mythen, Kunst und Literatur wird die Mutter denn auch zu einer ikonischen Figur. Von der heiligen Madonna über mächtige Fruchtbarkeitsgöttinnen bis hin zur bösen Stiefmutter aus dem Märchen spannt sich ein Bogen von Modellen für vorbildliche, aber auch vermeintlich verfehlte Mutterschaft. Vor dem Horizont solcher Rollenbilder geht es realen Müttern aber meist vor allem darum, irgendwie ihren Alltag geregelt zu kriegen – zwischen den Forderungen nach Selbstaufopferung und Selbstverwirklichung. Dabei ist die eigentlich intime Erfahrung des Mutterseins heute zugleich von öffentlicher, gesellschaftspolitischer Relevanz.

An diesem Theaterabend verwandeln sich die Schauspieler*innen in „Muttertiere“ und umkreisen das schillernde Phänomen Mutterschaft. Spielerisch, assoziativ, sinnlich und nicht ohne Komik erkunden sie alltägliche Situationen, archetypische Dimensionen, gesellschaftliche Konstellationen sowie widersprüchliche Emotionen. Die Grundlage bilden dokumentarische Texte.

REGIE ANNA-ELISABETH FRICK
BÜHNE SOPHIE LICHTENBERG
KOSTÜME MARIAM HAAS
CHOREOGRAFIE TED STOFFER

WIEDER AB JAN-2025
GROSSES HAUS

DER VORNAME

von Matthieu Delaporte und Alexandre de La Patellière

aus dem Französischen von Georg Holzer

Ein Abendessen im engsten Freundes- und Familienkreis. Der Literaturprofessor Pierre Garaud und seine Frau Elisabeth haben ihren Jugendfreund Claude, Elisabeths Bruder Vincent und dessen Lebensgefährtin Anna zu sich nach Hause eingeladen. Weil Anna sich verspätet, kommt die Konversation über ihren „Zustand“ in Gang und die Frage, ob denn schon ein Vorname für das Baby gefunden sei. Vincent beginnt ein Ratespiel und provoziert mit der Bekanntgabe, dass sein noch ungeborener Sohn Adolphe heißen soll. Die Debatte darüber, ob man sein Kind wie Hitler nennen darf, ist erst der Anfang einer Reihe scharfer Wortgefechte, die im Laufe des Abends überraschende Wahrheiten ans Licht bringen.

„Der Vorname“ gehört seit der Uraufführung 2010 in Paris zu den meistgespielten zeitgenössischen Komödien und wurde zweimal verfilmt.

REGIE MORITZ PETERS
BÜHNE & KOSTÜME NEHLE BALKHAUSEN
MUSIK & SOUNDS MARC EISENSCHINK

OPER & BALLETT

PREMIERE 16-NOV-2024
SCHLOSSTHEATER IM NEUEN PALAIS POTSDAM-SANSSOUCI

ARMIDA

Dramma eroico in drei Akten von Joseph Haydn

in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

„Armida“ wurde 1784 im fürstlichen Theater in Esterháza uraufgeführt. Zeitgenossen*innen hielten diese Opera seria für Haydns bestes Bühnenwerk. Das Sujet ist dem Versepos „Das befreite Jerusalem“ von Torquato Tasso entnommen und spielt während des Ersten Kreuzzuges. Die Zauberin Armida hat im Auftrag des herrschenden Königs in Damaskus, ihres Onkels, den Kreuzritter Rinaldo mit magischen Kräften manipuliert. Gefangen im Banne Armidas ist Rinaldo bereit, das Heer der Heiden gegen die eigenen Glaubensgenossen zu führen. Armida verliebt sich jedoch in Rinaldo und fürchtet seinen Tod auf dem Schlachtfeld. Durch seinen Freund, den Kreuzritter Ubaldo, erinnert sich Rinaldo wieder an seine Pflichten und ist hin- und hergerissen zwischen seiner Liebe zu Armida und dem Bewusstwerden seiner Mission. Haydns überraschend dramatische musikalische Gestaltung extremster Gefühlsäußerungen zwischen Liebe und Hass macht das Werk zu einem emotional aufgeladenen Kammerspiel um menschliche Leidenschaften.

kammer akademie potsdam

HANS OTTO THEATER

POTSDAMER WINTER OPER

Koproduktion mit der Kammerakademie Potsdam

SONDER VER ANSTAL TUNG

MUSIKALISCHE LEITUNG KONRAD JUNGHÄNEL
REGIE FLORIS VISSER
BÜHNE & KOSTÜME FRANK PHILIPP SCHLÖSSMANN
KAMMERAKADEMIE POTSDAM

21-FEB / 23-FEB-2025
GROSSES HAUS

DER FREISCHÜTZ

Romantische Oper in drei Aufzügen von Carl Maria von Weber Text von Karl Friedrich Kind

in deutscher Sprache

„Ins Schwarze getroffen“, jubelte Carl Maria von Weber nach der Uraufführung 1821 im Königlichen Schauspielhaus Berlin am Gendarmenmarkt. Sein aus Jägerfolklore, Geisterspuk und Eifersuchtsdrama zusammengemischter Bilderreigen traf einen Nerv der Zeit. Nummern wie der Jägerchor und das Lied vom Jungfernkranz erlangten die Beliebtheit von Hits. Dem Idyll einer biedermeierlichen Dorfgemeinschaft steht eine abgründige Geisterwelt gegenüber, gipfelnd in den schauerromantischen Fieberkurven der berühmten Wolfsschlucht-Szene.

Die Schrecken des Dreißigjährigen Krieges zittern nach in der Geschichte vom Jägerburschen Max, der sich dunklen Mächten verschreibt, um beim Probeschießen zu bestehen. Nur dann kann Max seine geliebte Agathe als Braut gewinnen und die Erbförsterei. Tomo Sugao inszeniert die zeitlose Geschichte junger Menschen auf dem Sprung ins Erwachsenenleben, die verschiedene Auswege suchen aus einer von Häme, Gruppendruck, rigiden Regeln und einer repressiven Frömmigkeit zusammengehaltenen Gemeinschaft.

Gastspiel Staatstheater Cottbus

SONDER VER ANSTAL TUNG

MUSIKALISCHE LEITUNG JOHANNES ZURL
REGIE TOMO SUGAO
BÜHNE MOMME HINRICHS
KOSTÜM BIRTE WALLBAUM
LICHTDESIGN ANDREAS FUCHS
CHÖRE CHRISTIAN MÖBIUS

22-MÄRZ / 23-MÄRZ-2025
GROSSES HAUS

MIT HERZ UND VERSTAND

Dreiteiliger Ballettabend mit Choreografien von Mauro Bigonzetti und Cayetano Soto

In „Cantata“ spürt der italienische Choreograf Mauro Bigonzetti eigenen Wurzeln nach. Der energiegeladene Tanz setzt das ständige Spiel der Gegensätze in Szene: Mann und Frau, Sonne und Mond, Liebe und Gewalt. Emotional, leidenschaftlich und unmittelbar erzählt die Choreografie von Beziehungen zwischen Verführung, Liebe, Streit und Eifersucht. Mit traditioneller Musik aus Italien, arrangiert und live gespielt von der Gruppe Assurd.

Als unverwechselbare Stimme im modernen Ballett gilt der vielfach ausgezeichnete spanische Choreograf Cayetano Soto, der den zweiten und dritten Teil des Abends kreiert. Der Titel „Conrazoncorazon“ spielt mit den Worten „Herz“ (Corazon) und „Verstand“ (Razon) wie die Tanzkreation mit den beiden Polen von Denken und Fühlen. Soto choreografiert u. a. Songs von Rina Ketty, Michel Le Grand und Jack Constanzo. In „Sortijas“ (Ringe) lässt sich Soto von einem kreisförmigen Band inspirieren, das Menschen miteinander in verschlungene Beziehungen verstrickt. Getanzt wird nach Musik von Lhasa de Sela.

Gastspiel
Staatstheater Cottbus

SONDER VER ANSTAL TUNG

CHOREOGRAFIE MAURO BIGONZETTI / CAYETANO SOTO
KOSTÜME HELENA MEDEIROS / CAYETANO SOTO, GUDRUN SCHRETZMEIER
LICHTDESIGN CARLO CERRI / CAYETANO SOTO, MARIO DASZENIES

PREMIERE 20-JUN-2025
GROSSES HAUS
EMPFOHLENES ALTER 4+

TANZTHEATER-PRODUKTION

für Menschen von 4 bis 104 Jahren

Der langjährigen Verbundenheit des Hans Otto Theaters mit dem Verein Spaß am Tanz e. V. und der Tanzakademie Erxleben ist es zu danken, dass sich das Große Haus erfolgreich als Bühne für Tanzprojekte erwiesen hat. Der Stücktitel der neuen Inszenierung wird zum Jahresbeginn 2025 bekannt gegeben.

Traditionell treten Profi-Tänzer*innen und Schauspieler*innen gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen auf, die sich ein Jahr lang darauf vorbereiten, einmal auf einer großen Bühne vor Publikum zu stehen. Klassisches Ballett trifft dabei auf HipHop und Breakdance, Tanz auf Schauspiel. Die Vorfreude auf eine fantasievolle Inszenierung voller emotionaler Momente für alle, die Musik lieben und das Glücksgefühl der Beteiligten teilen, ist groß.

in Kooperation mit dem Verein Spaß am Tanz e. V.

REGIE & CHOREOGRAFIE
MARITA ERXLEBEN

ZUGABEN

24-NOV-2024
GLASFOYER GROSSES HAUS

DEMOKRATIE UNTER DRUCK

Podiumsgespräch zum 91. Todestag Hans Ottos

Am 24. November 1933 verstarb der Schauspieler Hans Otto infolge schwerster Misshandlungen durch SA und Gestapo. Zuvor hatte er sich mit Haut und Haar dem Kampf gegen die Nazis verschrieben. Die Zeiten Anfang der 1930er Jahre, in denen Hans Otto zum Widerstandskämpfer wurde, waren bekanntlich politisch explosiv: Stark schwankende Mehrheitsverhältnisse und infolgedessen komplizierte Regierungsbildungen, eine aufgepeitschte Stimmung im öffentlichen Raum, die lahmende Wirtschaft und andere Faktoren setzten die Demokratie schwer unter Druck. Die Institutionen der Weimarer Republik vermochten dem nicht standzuhalten. Und heute? Wieder scheint die Demokratie von innen wie von außen bedroht. Nicht zuletzt die Landtagswahlen im Herbst und die Präsidentschaftswahlen in den USA könnten unsere Staatsordnung vor große Herausforderungen stellen. Und so fragen wir bei diesem Podiumsgespräch: Was heißt es, unsere Demokratie zu verteidigen? Welche Rolle können dabei die Medien und die Künste spielen? Wo gilt es, klare Grenzen zu ziehen gegenüber Menschen und Parteien, die unser Gesellschaftsmodell in Frage stellen bzw. radikal bekämpfen? Und wo gilt es, den Dialog mit ihnen zu suchen?

TERMINE UND SPIELORTE UNTER HANSOTTOTHEATER.DE

WAS UNS VERBINDET

Gespräche zu Demokratie und Gesellschaft

Gemeinsam mit dem Förderkreis des Hans Otto Theaters laden wir viermal in der Spielzeit Menschen zu uns ein, mit denen wir Aspekte, Themen und Konfliktfelder der Demokratie und der Gesellschaft durchdenken, vertiefen und diskutieren. Im Kontext zu den Inszenierungen, manchmal direkt im Anschluss an eine Vorstellung, erweitern unsere Gäste und Expert*innen die Perspektiven, greifen Impulse aus Kultur, Forschung oder Politik auf, suchen nach Denk- und Handlungsmöglichkeiten gegen den Hass und für die Aktivierung dessen, was uns verbindet.

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG DES FÖRDERKREISES DES HANS OTTO THEATERS

17-OKT / 12-DEZ-2024 / 23-JAN / 6-MÄRZ-2025
REITHALLE

DIE DINGE DES LEBENS

Marion Brasch im Gespräch mit …

Worüber spricht man mit einem fremden Menschen, den man besser kennenlernen möchte? Meist über Unverfängliches: Welche Filme magst du, welche Musik hörst du, was liest du so? Hinter den Antworten stecken Geschichten, und diese Geschichten erzählen oft mehr und anderes über ein Leben, als es die Chronologie einer Biografie tut. Und so lädt Marion Brasch ihre Gäste – bekannte Gesichter aus Kunst, Kultur oder Gesellschaft – dazu ein, eine Lieblingsplatte, einen Lieblingsfilm und ein Lieblingsbuch mitzubringen und darüber zu sprechen. Auf diese Weise entsteht ein offener, humorvoller und auch nachdenklicher Austausch über die Dinge des Lebens. Unsere beliebte Reihe mit der Radiomoderatorin und Buchautorin Marion Brasch geht in ihre vierte Runde. Nach den anregenden Abenden mit Dani Levy, Jutta Wachowiak, Fritzi Haberlandt, Jörg Thadeusz, Florian Illies, Jördis Triebel, Andreas Dresen, Jürgen Kuttner, Adriana Altaras, Jörg Hartmann, Matthias Brandt und Dirk von Lowtzow in den vergangenen Spielzeiten erwarten Sie auch in der neuen Saison wieder interessante Gäste.

14-DEZ-2024 / 16-FEB-2025 / 4-APR-2025
REITHALLE

VIDEO-SCHNIPSEL-ABEND

von und mit Jürgen Kuttner

Jürgen Kuttner braucht nicht viel für einen Videoschnipselabend: eigentlich nur einen Laptop, die Bühne mit aufgespannter Leinwand und sich selbst. Seit 1996 veranstaltet er seine Videoschnipselvorträge, die längst Kultstatus in der deutschsprachigen Theaterlandschaft besitzen. Jeder Abend besteht aus zwei Elementen: A aus den Videos und B aus Kuttner, dem Mann, der sie vorab für das Publikum aussucht, zerschnipselt und schließlich auf der Bühne präsentiert. Rekrutierten sich die Ausschnitte anfangs noch aus alten Sendungen des DDR- und BRD-Fernsehens, operiert Kuttner inzwischen global. Ausschnitte des chinesischen, indischen oder russischen Fernsehens werden ebenso selbstverständlich eingebaut wie Szenen aus schweizerischen TV-Sendungen oder Hollywood B-Movies. Doch so lehrreich, bizarr oder unterhaltsam diese Schnipsel auch sind – ihre wahre Wirkung entfalten sie erst in der Kommentierung durch Kuttner.

Nachdem er bereits in der letzten Spielzeit mit seinen „Schnipseln“ in der Reithalle zu Gast war, darf sich das Potsdamer Publikum nun auf eine Fortsetzung in drei Teilen freuen.

TERMINE UND SPIELORTE UNTER HANSOTTOTHEATER.DE

SING ICH DIR

Wunschkonzert mit dem Ensemble

Mit schrägen Outfits, schrillen, unvergesslichen Show-Momenten und nie zuvor gehörten, mutigen Song-Interpretationen startet zweimal in der Spielzeit das anarchische Wunschkonzert. Dabei gehen die singenden Schauspieler*innen in die Vollen, katapultieren den Begriff Popmusik auf ein neues Level und folgen ganz den Wünschen des Publikums. Sie singen genau die Lieder, mit denen Sie, liebes Publikum, besondere Erlebnisse und große Gefühle verbinden. Alles ist möglich – von Abba bis Zappa! Schreiben Sie uns im Vorfeld eine kurze Nachricht mit Ihrem Wunschtitel und der dazu gehörenden Geschichte aus Ihrem Leben. Aus den Einsendungen werden jeweils zehn Songs ausgelost, die die Ensemble-Band an diesem Abend präsentiert.

KONTAKT
kommunikation@hansottotheater.de

TERMINE UND SPIELORTE UNTER HANSOTTOTHEATER.DE

PUB QUIZ

Rätsel- und Experimentierspaß mit den Theaterscouts des Hans Otto Theaters und dem Ensemble

Sind Sie fit in Geografie, können medizinische Fachbegriffe im Schlaf herunterbeten und haben keine Angst vor seltsam anmutenden Getränken oder Spezialthemen aus der Theaterwelt? Dann sind Sie bei unserem Pub Quiz genau richtig. In lockerer Atmosphäre kommen hier das Publikum sowie Mitarbeitende des Hans Otto Theaters zusammen und verbringen gemeinsam einen Abend, der die Gehirnwindungen rumoren lässt. Und keine Angst: Natürlich muss niemand Expert*in auf irgendeinem Gebiet sein – der Spaß am Raten steht ganz klar im Vordergrund.

Im Laufe des Abends werden auch Experimente durchgeführt: Manche fordern die Muskelkraft, andere die Geschmacksknospen. Außerdem warten theatertypische Überraschungen auf Sie, und der Gang zur Bar ist jederzeit erlaubt. Moderiert wird das Pub Quiz von den Theaterscouts Anna Beutel und Linda Bergemann, die Ihre Rätselpower am Ende mit witzigen Preisen aus den Gewerken des Theaters belohnen.

SONNTAGS 11 UHR
GLASFOYER GROSSES HAUS

MÄRKISCHE LESELUST

Lesereihe unter Leitung von Hans-Jochen Röhrig

10-NOV-2024
Die Liebesgeschichte „Du küsst wie Rachmaninow“ des früheren DEFA-Regisseurs Siegfried Kühn (geb. 1935) spielt mitten im Kalten Krieg in Potsdam, und die Hauptfigur hat eine heimliche Liebesbeziehung zu einem Agenten der französischen Militärmission, der vom Geheimdienst überwacht wird.

15-DEZ-2024
Unter dem Titel „Oh, der hübsche Hund! Oh, der arme Mann!“ kommen heitere Begebenheiten, die Tiere mit Menschen und Menschen mit Tieren in der Weihnachtszeit erleben, zum Vortrag.

26-JAN-2025
Mariam Kühsel-Husseini (geb. 1987) hat mit ihrem brillant geschriebenen Roman „Tschudi“ dem visionären Kunstliebhaber und Berliner Museumsdirektor Hugo von Tschudi ein Denkmal gesetzt.

9-MÄRZ-2025
Günter de Bruyn (1926-2020) lässt in „Das Leben des Jean Paul“ den Dichter, dessen Ruhm einst den von Goethe und Schiller überschattete, in einer kunstvollen Darstellung lebendig werden.

TERMINE UND SPIELORTE UNTER HANSOTTOTHEATER.DE

HANS OTTO ZU GAST IN DEN GÄRTEN UND HÄUSERN DER STADT

Literarisches & Musikalisches

Eine Veranstaltungsreihe, bei der nicht zuletzt die Atmosphäre zählt: In regelmäßigen Abständen, jeweils am frühen Abend, präsentieren Ensemblemitglieder des Hans Otto Theaters literarische und musikalische Programme an Örtlichkeiten in unmittelbarer Nachbarschaft des Heiligen Sees, die der Öffentlichkeit in der Regel nicht frei zugänglich sind. Ermöglicht durch die freundliche Unterstützung von Mitgliedern des Vereins Berliner Vorstadt, wird das Publikum bei diesem kulturellen Anlass in Gärten und (Privat-) Häusern der Berliner Vorstadt willkommen geheißen.

IN KOOPERATION MIT DEM
VEREIN BERLINER VORSTADT E. V.

TERMINE UNTER HANSOTTOTHEATER.DE

LUNCHPAKET

Literarische Mittagspause

Kulturelles und Kulinarisches miteinander verbinden – besser kann eine Mittagspause gar nicht verlaufen! Ensemblemitglieder lesen in regelmäßiger Folge jeweils mittwochs zur Mittagszeit in der Stadt- und Landesbibliothek. Zum Vortrag kommen insbesondere solche literarischen Leckerbissen, die inhaltlich auf aktuelle Themen und besondere Anlässe Bezug nehmen. Und begleitend zu dieser Lektüre wird ein liebevoll zusammengestelltes Vesperpaket gereicht.

IN KOOPERATION MIT DER STADT- UND
LANDESBIBLIOTHEK POTSDAM

PREMIERE 25-APRIL-2025
REITHALLE

BÜRGERBÜHNE

Auch in dieser Theatersaison lädt die Bürgerbühne wieder dazu ein, die eigene Lebenserfahrung im Austausch miteinander zum Ausgangs- und Anknüpfungspunkt zu machen. Es geht darum, mit Blick auf unsere Stadtgesellschaft, Deutschland, Europa und die Welt sich einzubringen und einzumischen. Im Spiel liegt die Kraft, unseren Horizont nachhaltig zu erweitern und uns damit ein „Stück weit“ neu zu erfinden.

Bei der Inszenierung der Bürgerbühne mit dem Titel „Du liebe Zeit!“ in der Regie von Manuela Gerlach steht der Themenkomplex Zeit im Zentrum, im Allgemeinen und Speziellen. Jede Zeit hat ihre Abgründe, die meisten von ihnen sind menschengemacht. Und dennoch, oder gerade deshalb, treten wir immer wieder die Suche nach einer besseren Welt an. Gleichzeitig stellt sich die Frage: Was wollen wir uns von dieser unserer Zeit bewahren?

Oft stehen wir uns selbst und gegenseitig im Weg. Ideen und Visionen werden nicht selten augenblicklich im Keim erstickt und diffamiert, wenn sie der Gedankenwelt anderer widersprechen. Zur Bestätigung der eigenen Meinung bewegen sich Teile der Bevölkerung in Blasen – Netzwerken von Personen, die ähnliche Positionen vertreten. Wir haben es hier mit entkoppelten Lebenswelten zu tun, die durch Ideologisierung zur Polarisierung und damit auch zur Spaltung der Gesellschaft beitragen. So ist es kein Zufall, dass der öffentliche Diskurs zunehmend von Unverständnis, Unmut und Hass bestimmt wird. Es gibt selbstverständlich weitere Phänomene, die für die heutige Zeit charakteristisch sind, wie bürgerschaftliches Engagement oder große Hilfsbereitschaft, wo immer sie gebraucht wird. Während des mehrmonatigen Probenprozesses werden wir uns damit intensiv aus ganz unterschiedlichen Perspektiven beschäftigen.

Weitere Projekte, Werkstätten und Workshops im Rahmen der Bürgerbühne inklusive Jugendclub sind in Planung. Das ausführliche Programm wird auf unserer Website veröffentlicht.

MANUELA GERLACH LEITERIN DER BÜRGERBÜHNE

KONTAKT buergerbuehne@hansottotheater.de

DER VORNAME

ARSEN UND SPITZENHÄUBCHEN

DAS VOLLE VERRÜCKT DAS V

ISMENE,
SCHWESTER VON

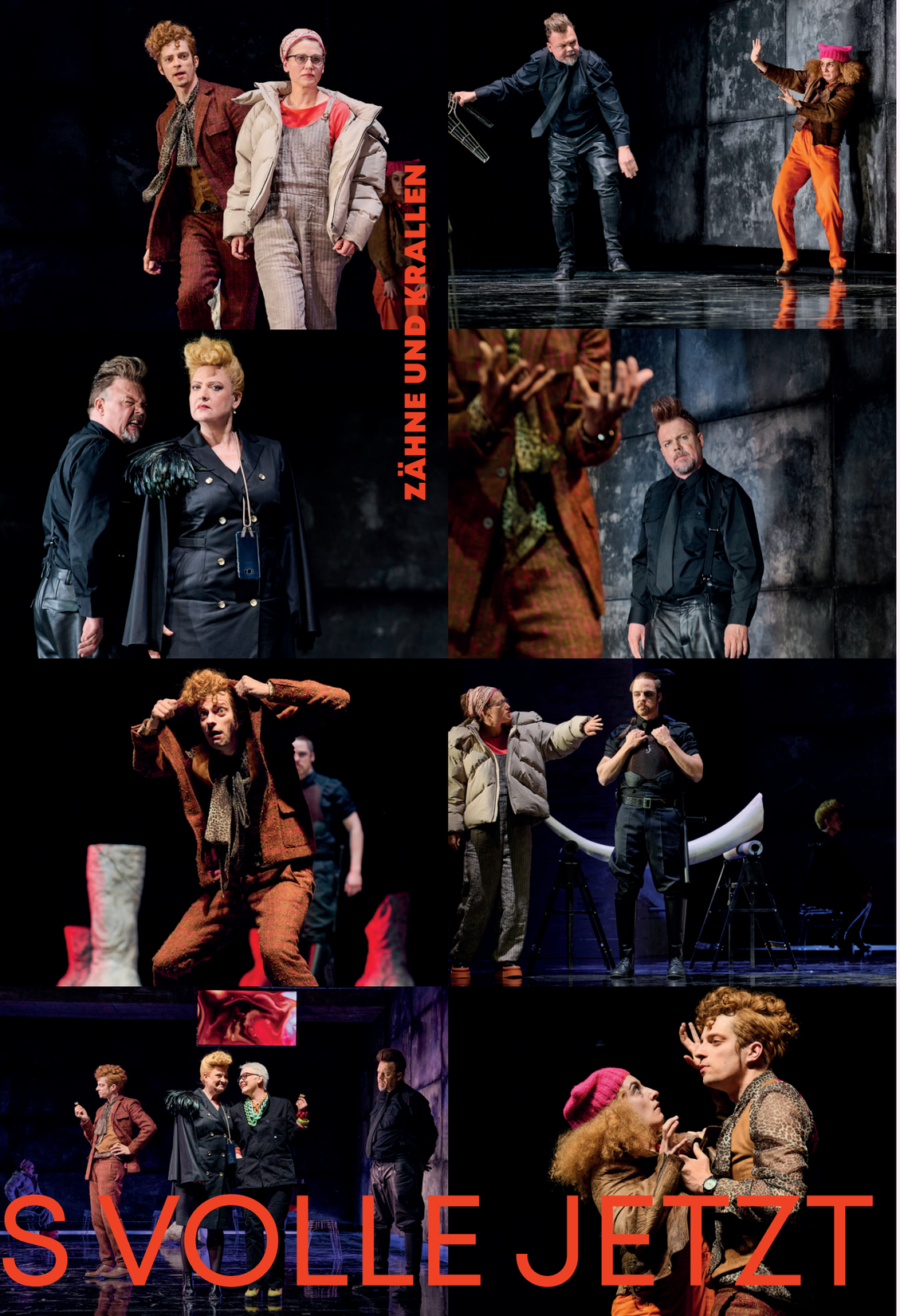
LINDA

VOLLE SCHÖN DAS VOLLE ZUS

MEPHISTO

MÜTTER!

AMMEN DAS VOLLE BÖSE DA



50 %
THE
ATER
TAG

VOLLES THEATER HALBER PREIS

1 x im Monat zum Theatertag

PREMIEREN

DIE GLÜCKSFORSCHER
von Marc Becker
PREMIERE 8-SEP-2024
REITHALLE BOX / 6+

DAS GEWICHT DER AMEISEN
von David Paquet
PREMIERE 2-NOV-2024
REITHALLE / 13+

DER SATANARCHÄOLÜ-GENIALKOHÖLLISCHE WUNSCHPUNSCH
von Michael Ende
PREMIERE 29-NOV-2024
GROSSES HAUS / 6+

TROJA! BLINDE PASSAGIERE IM TROJANISCHEN PFERD
von Henner Kallmeyer
PREMIERE 6-DEZ-2024
REITHALLE / 9+

AN DER ARCHE UM ACHT
von Ulrich Hub
PREMIERE 21-FEB 2025
REITHALLE / 6+

DER JUNGE MIT DEM LÄNGSTEN SCHATTEN
von Finegan Kruckemeyer
PREMIERE 28-MÄRZ 2025
REITHALLE / 9+

REPERTOIRE

RITTER SUCHT ROSS
von Marta Guśniowska
DEUTSCHSPRACHIGE ERSTAUFFÜHRUNG
WIEDER AB OKT-2024
REITHALLE / 6+

WIE SCHNUPPEN VON DEN AUGEN
von Stefan Wipplinger
WIEDER AB OKT-2024
REITHALLE / 9+

NATHANS KINDER
von Ulrich Hub
WIEDER AB NOV-2024
REITHALLE / 13+

DIE KLEINE HEXE
von Otfried Preußler
WIEDER AB DEZ-2024
ZU GAST IN FRANKFURT (ODER) UND BRANDENBURG/HAVEL / 6+

FREIE WAHL
von Esther Rölz
WIEDER AB MÄRZ-2025
REITHALLE / 13+

junges HANS OTTO THEATER

PREMIERE 8-SEP-2024
REITHALLE BOX
EMPFOHLENES ALTER 6+

DIE GLÜCKS-FORSCHER

von Marc Becker

Was ist Glück? Die beiden „Glücksforscher“ Franzi und Didi sind auf der Suche nach Antworten. Sie testen Glückskekse, überprüfen die Wirkung von Komplimenten und Geschenken, denken über Glücksmomente beim Kaufen von Dingen nach und erproben, ob Singen glücklich macht. Aber ihre Forschungsarbeit erweist sich als knifflig. Denn kaum glauben sie eine Antwort gefunden zu haben, wird im nächsten Moment klar, ganz so einfach ist es alles nicht. Miteinander kommen sie zu herausfordernden Fragen: Woher bekommt man das Glück? Lässt es sich festhalten? Ist die ständige Suche danach womöglich eine der besten Methoden, um unglücklich zu sein? Franzi und Didi laden auch das Publikum zum Mitfiebern und Mitphilosophieren ein – und scheinbar macht sogar das glücklich!

REGIE NIKLAS RADTKE
BÜHNE TOBIAS SIEBEN
KOSTÜME ANTJE STERNBERG

PREMIERE 2-NOV-2024
REITHALLE
EMPFOHLENES ALTER 13+

DAS GEWICHT DER AMEISEN

von David Paquet

Deutsch von Frank Weigand

Eigentlich wollte sich Jeanne gar nicht als Schüler*innensprecherin zur Wahl stellen. Aber nachdem sie in ihrer „Problemschule“ eine Shampoo-Werbung verunstaltet hat, wird sie als Strafe zur Kandidatur verpflichtet. Außerdem treten an: Mike, der Pizza für alle verspricht, und der Außenseiter Olivier. Während Jeanne die Kraft des politischen Handelns entdeckt und entschlossen ist, gegen den Ausverkauf ihrer Schule und das tägliche Bodyshaming im Kapitalismus vorzugehen, beschäftigen Olivier die ganz großen Fragen: Klimawandel, Korruption und die atomare Bedrohung. Doch bald müssen beide erkennen, dass ihre Mitschüler*innen nicht an Problemlösung interessiert sind, wenn sie stattdessen Pizza essen können.

Am Beispiel des Mikrokosmos Schule zeichnet der kanadische Dramatiker David Paquet eine Welt, in der Solidarität und Mitgefühl eine Antwort auf Orientierungslosigkeit und Populismus sein könnten.

KOPRODUKTION MIT DER FILMUNIVERSITÄT BABELSBERG KONRAD WOLF

REGIE CATHARINA FILLERS
BÜHNE & KOSTÜME LILI MARLEEN GRZIMEK, THERESA DORN
CHOREOGRAFIE LARA MARTELLI HISLEITER
MUSIK MATTHIAS BERNHOLD

PREMIERE 29-NOV-2024
GROSSES HAUS
EMPFOHLENES ALTER 6+

DER SATANARCHÄOLÜGENIALKOHÖLLISCHE WUNSCHPUNSCH

von Michael Ende

Silvester: Der geheime Zauberrat Beelzebub Irrwitzer und seine Tante, die Geldhexe Tyrannja Vamperl, haben nur noch diese eine Nacht, um ihr Soll an jährlichen Übeltaten zu erfüllen. An bösem Willen fehlte es den beiden nicht, aber der Umstand, dass ihnen der Hohe Rat der Tiere zwei Agent*innen ins Haus gesetzt hat, erschwerte es ihnen, den Vertragspflichten nachzukommen. Also schmieden Tante und Neffe einen genialen wie teuflischen Plan: Sie brauen einen Wunschpunsch, der die Macht hat, alle Wünsche in ihr Gegenteil zu verkehren. Und mit den beiden spionierenden Tieren als Zeug*innen ihrer guten Bestrebungen käme ihnen so niemand auf die Schliche. Aber der Kater Maurizio di Mauro und der Rabe Jakoba Krakel durchschauen das Vorhaben und setzen alles daran, die Welt vor dem bösen Zauber zu retten.

Michael Endes beliebte Geschichte erzählt von Zusammenhalt und Freundschaft. Sie steckt voller Abenteuer und magischer Missgeschicke.

REGIE MICHAEL BÖHNISCH
BÜHNE & KOSTÜME JUAN LEÓN
MUSIK ACHIM GIESELER

PREMIERE 6-DEZ-2024
REITHALLE
EMPFOHLENES ALTER 9+

TROJA! BLINDE PASSAGIERE IM TROJANISCHEN PFERD

von Henner Kallmeyer

Es ist der Tag, an dem die Griechen nach zehn Jahren Krieg ein hölzernes Pferd in Troja hinterlassen und die letzte große Schlacht beginnt. Das griechische Mädchen Briseis ist heimlich mitgereist, denn sie will als Heldin dabei sein, wenn Troja untergeht. Sie kennt keinen Frieden, genauso wenig wie Spourgitis, ein Junge aus Troja. Im Bauch des trojanischen Pferdes treffen beide aufeinander, doch anstatt sich zu schlagen, beginnen sie, miteinander zu reden.

Basierend auf Homers „Ilias“, werden die Ereignisse des Trojanischen Krieges von beiden Seiten beleuchtet und antike mythische Gestalten, wie Prinz Paris und die schöne Helena, Achill, Kassandra oder Odysseus für kurze Zeit lebendig. Die beiden Jugendlichen stellen Gewalt und Feindbilder in Frage und suchen nach einem auf Freundschaft begründeten friedlichen Neuanfang.

REGIE GRIT LUKAS
BÜHNE & KOSTÜME HENRIETTE HÜBSCHMANN

PREMIERE 21-FEB-2025
REITHALLE
EMPFOHLENES ALTER 6+

AN DER ARCHE UM ACHT

von Ulrich Hub

Drei Pinguine sitzen im Eis. Sie wissen nichts mit sich anzufangen, brechen einen Streit vom Zaun und philosophieren über die großen Fragen des Universums: Wie ist das zum Beispiel mit Gott? Gibt es ihn überhaupt? Der dritte im Bunde glaubt nicht an eine übergeordnete Macht, und als auch darüber wieder ein Streit auszubrechen droht, watschelt er wütend weg. Den Zurückgebliebenen verkündet eine Taube Gottes Willen, über Menschen und Tiere eine Sintflut hereinbrechen zu lassen. Aber für jede Tierart gibt es die Aussicht auf Rettung. Die verdutzten Pinguine bekommen zwei Tickets für die Arche Noah in die Flügel gedrückt. Doch sie sind zu dritt, und Pinguine lassen einander niemals im Regen stehen. Also schmuggeln sie den Dritten heimlich an Bord des Rettungsschiffs. Doch wie lange können sie wohl seine Anwesenheit vertuschen?

Ulrich Hubs witziges und pointiertes Stück über die kleinen und großen Fragen der Welt, Zusammenhalt und Freundschaft zählt zu den beliebtesten Kinderstücken der Gegenwart.

REGIE JENNIFER J. WHIGHAM
BÜHNE & KOSTÜME MATTHIAS MÜLLER
MUSIK TOBIAS DUTSCHKE

PREMIERE 28-MÄRZ-2025
REITHALLE
EMPFOHLENES ALTER 9+

DER JUNGE MIT DEM LÄNGSTEN SCHATTEN

von Finegan Kruckemeyer

Deutsch von Thomas Kruckemeyer

Atticus und Adam sind Zwillingsbrüder. Beide trennen nur zwei Minuten voneinander, doch diese kleine Zeitspanne ist entscheidend, denn Adam, der Erstgeborene, ist selbstbewusst, sportlich und beliebt. Atticus hingegen ist schüchtern, ungeschickt und ein Außenseiter. Adam zählt zu den coolsten Jungen der Schule, Atticus ist ein beliebtes Mobbingopfer. Und immer, wenn sie nebeneinander in der Sonne stehen, scheint Adam den längsten Schatten zu werfen, obwohl die Brüder genau gleich groß sind. An seinem zwölften Geburtstag beschließt Atticus, dass sich etwas grundlegend ändern muss. Tag für Tag denkt er sich einen neuen Plan aus, um endlich genauso lässig zu sein wie sein älterer Bruder. Seine Versuche, egal wie ausgefuchst sie auch sind, gehen gründlich schief, was bei den Mitschüler*innen zwar für Heiterkeit sorgt, aber die beiden Brüder zu entfremden droht.

Finegan Kruckemeyer erzählt mit viel Humor von einem ungleichen Geschwisterpaar und der schwierigen Suche nach sich selbst.

REGIE MICHAEL BÖHNISCH
BÜHNE & KOSTÜME DORIT LIEVENBRÜCK

WIEDER AB OKT-2024
REITHALLE
EMPFOHLENES ALTER 6+
DEUTSCHSPRACHIGE ERSTAUFFÜHRUNG

RITTER SUCHT ROSS

von Marta Guśniowska

aus dem Polnischen von Anna Szostak-Weingartner

Es war einmal ein Ritter, der hatte kein Ross. Wie sollte er so jemals eine Prinzessin bekommen? Also verließ der Ritter sein Königreich, um ein Ross für sich zu finden. Unterdessen lebte in einem anderen Königreich ein Ross ohne Ritter. Weil es ständig Schluckauf hatte, wollte kein einziger Ritter dieses Ross besitzen. Deshalb lief es in die Welt hinaus, um einen passenden Ritter für sich zu suchen. Beide begegnen Halunken, einer Fledermaus, einem Drachen, einer Zauberin – nur nicht einander –, bis der Ritter eine Prinzessin erblickt, hoch oben in einen Turm gesperrt. Tapfer befreit er sie und will sie heiraten, aber er ist noch immer ein Ritter ohne Ross …

Eine einfühlsame Geschichte über all jene, die nicht vollkommen, aber gerade deshalb liebenswert sind. Exklusiv für diese Inszenierung sind wunderschöne Songs entstanden, die der Theatervorstellung ein wenig Musicalatmosphäre einhauchen.

REGIE ULRIKE MÜLLER
BÜHNE JAN LEHMANN
KOSTÜME CRISTINA LELLI
SONGS & SOUNDS STEFFEN FRIEDERSDORF

WIEDER AB OKT-2024
REITHALLE
EMPFOHLENES ALTER 9+

WIE SCHNUPPEN VON DEN AUGEN

von Stefan Wipplinger

Zack und Schnuppe liegen gern auf dem Rücken, schauen in das Universum und reden darüber, wie ihre Träume wahr werden könnten. Zack ist blitzschnell im Kopf, ständig aktiv und muss immer der Beste in der Schule sein. Schnuppe dagegen lässt sich viel Zeit bei allem – dafür kann keiner so gut beobachten, zuhören und träumen wie er. Gerade weil die beiden so unterschiedlich sind, sind sie ziemlich beste Freunde und ein super Team. Doch dann platzt plötzlich Dee herein und wirbelt alles durcheinander. Keiner weiß, wo sie herkommt. „Ich bin von überall und illegal“, sagt sie. In ihrer aufmüpfigen Art wirkt sie zugleich faszinierend wie mysteriös. Als Schnuppe und Dee einen ersten vorsichtigen Kuss austauschen, wird Zack eifersüchtig, und eine dramatische Entwicklung kommt in Gang.

Feinfühlig und spannend erzählt das Stück von der Sehnsucht dazuzugehören, aber auch von der Angst ausgeschlossen zu werden. Es geht darum, was eine Freundschaft ausmachen, zusammenhalten und in Gefahr bringen kann.

REGIE LAURA LESKE
BÜHNE & KOSTÜME JUAN LEÓN

WIEDER AB NOV-2024
REITHALLE
EMPFOHLENES ALTER 13+

NATHANS KINDER

von Ulrich Hub

Jerusalem ist umkämpft: Christen, Juden und Muslime beanspruchen die Stadt für sich. Eines Nachts entdeckt der Kreuzritter Kurt ein brennendes Haus und stürzt sich in die Flammen. Das Mädchen, das er aus dem Feuer rettet, ist die Tochter des Juden Nathan. Über alle Glaubenskonventionen hinweg entsteht eine zarte Liebe zwischen den beiden, die jedoch in dieser von Gewalt umtosten Stadt unter keinem guten Stern steht. Der Bischof versucht Kurt dazu zu bewegen, den Sultan zu töten; dieser wiederum möchte den Bischof beseitigen lassen und sucht dafür Nathans finanzielle Unterstützung. Als Kurt erfährt, dass Recha gar nicht Nathans leibliche Tochter ist, sondern das Kind eines Christen, bittet er den Bischof um Rat – mit unabsehbaren Folgen.

Diese Neubearbeitung von „Nathan der Weise“ richtet sich an ein junges Publikum. Kurts und Rechas Ringen um Verständigung und Frieden miteinander steht im Mittelpunkt des Stücks, das durch sein offenes Ende zum Weiterdenken einlädt. Aufgrund des großen Erfolges geht die Inszenierung nun in ihre vierte Spielzeit.

REGIE JOERG BITTERICH
BÜHNE & KOSTÜME JUAN LEÓN
MUSIK YUKA OTSUKI

WIEDER AB DEZ-2024
ZU GAST IN FRANKFURT (ODER) UND BRANDENBURG / HAVEL
EMPFOHLENES ALTER 6+

DIE KLEINE HEXE

von Otfried Preußler

Bühnenbearbeitung von John von Düffel

Auch mit Zauberkräften ist das Leben manchmal schwer: Die kleine Hexe darf mit ihren 127 Jahren noch nicht an der Walpurgisnacht teilnehmen. Trotzig schleicht sie sich dennoch ein. Doch ausgerechnet ihre Tante Rumpumpel verrät sie an die Oberhexe. Die Strafe ist auch eine Chance: Besteht die kleine Hexe im nächsten Jahr eine Prüfung vor dem Hexenrat, darf sie trotz ihrer Jugend bei der Walpurgisnacht tanzen. Beraten vom treuen Raben Abraxas, macht sie sich mit Eifer daran zu beweisen, was für eine gute Hexe sie ist. Sie vollbringt Wohltaten und findet neue Freund*innen. Zur Prüfung muss sie jedoch feststellen, dass der Hexenrat ganz andere Vorstellungen von einer „guten“ Hexe hat. Nun muss sie selbst entscheiden, welche Regeln sie fortan befolgen will.

REGIE KRYSTYN TUSCHHOFF
BÜHNE MARCEL FRANKEN
KOSTÜME DINAH EHM
MUSIK CLEMENS GIEBEL

WIEDER AB MÄRZ-2025
REITHALLE
EMPFOHLENES ALTER 13+

FREIE WAHL

von Esther Rölz

Deutschland, in einer nicht allzu fernen Zukunft: Eine Koalition aus „Ökos“ und „Nationalen“ regiert seit zwei Jahren das Land. Eine Reihe unpopulärer Gesetze wurde erlassen, der Ruf nach Neuwahlen wird immer lauter. Gerade als es so aussieht, als würde die Regierung einlenken, kommt es zu einem Anschlag auf eine Party der „Jungen Ökos“: Zehn Jugendliche sterben. Der Notstand wird ausgerufen, Straßenproteste sind nun illegal. Doch statt abzuebben, finden die Demonstrationen weiter Zulauf. Auch die 16-jährige Schulabbrecherin Denise schließt sich ihnen an. Als eine Demonstration eskaliert, flüchtet sie in ihre ehemalige Schule. Dort trifft sie auf ihren früheren Lieblingslehrer Bruno. Aus der vermeintlich zufälligen Begegnung entwickelt sich zunächst eine Auseinandersetzung über Freiheitsrechte – und dann ein wahrer Krimi. Denn Denise verfolgt ein Ziel …

In einem fiktiven politischen Szenario ringen diese zwei Menschen um ihre Haltung zwischen Idealen und Interessen, Verantwortung und Verrat.

REGIE CARO THUM
BÜHNE & KOSTÜME DORIT LIEVENBRÜCK

RITTER SUCHT ROSS

NATHANS KINDER

DAS VOLLE FANTASTISCH DA

DAS VOLLE FREIFAHRT-TICKET

Ihre Eintrittskarte gilt im
Tarifbereich Berlin ABC
3 Stunden vor und nach der
Vorstellung als Fahrschein.

#OHNEAUTOINSTHEATER

THEATER-PÄDAGOGISCHE ANGEBOTE

FÜR LEHRENDE

Unser Spielplan, leicht gekürzt

Bei dieser Veranstaltung stellen wir Ihnen unser Programm der neuen Theatersaison vor. Neben den Stücken, die sich ganz gezielt an ein junges Publikum richten, bieten wir auch im Abendspielplan viele Inszenierungen an, die für Ihren Unterricht von Interesse sein können. Des Weiteren erhalten Sie alle wichtigen Informationen zu den theaterpädagogischen Angeboten und zum Kinder- und Jugendabonnement. Über szenische Ausschnitte und einen Probenbesuch bekommen Sie zudem Einblicke in unsere Arbeit.

23-SEP-2024 / 17 UHR
REITHALLE BOX
ANMELDUNG BEI Manuela Gerlach
m.gerlach@hansottotheater.de
0331 9811-160

Begleitmaterialien

Möchten Sie sich intensiver mit einer Inszenierung auseinandersetzen und sie zum Gegenstand Ihres Unterrichts machen? Kein Problem, in unseren Begleitmaterialien, die ab dem Tag der jeweiligen Premiere erhältlich sind, stellen wir für Sie Übungen zur Vor- und Nachbereitung zu allen Stücken aus dem Kinder- und Jugendbereich zusammen.

Beratung

Wollen Sie mit Ihren Schüler*innen ins Theater gehen? Wir beraten Sie gern bei der Auswahl. Leiten Sie eine Theatergruppe? Dann wissen Sie um die vielfältigen Aufgaben, die von Ihnen verlangt werden. Auch hier stehen wir Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Fortbildungen

Sie können sich vorstellen, mit Ihren Kolleg*innen eine theaterpädagogische Fortbildung zu besuchen? Sie möchten anhand eines durch Videos gestützten Vortrages die unterschiedlichen Berufe und Produktionsabläufe am Theater besser kennenlernen? Oder wollen Sie anhand eines Stücktextes selbst einmal eine Dramaturgie, ein Bühnenbild oder eine Nachbereitung entwickeln? Schreiben Sie uns, und wir werden sicher ein passendes Format für Sie finden.

FÜR SCHULKLASSEN

Theaterpraktische Vor- und Nachbereitungen

Wir suchen gemeinsam mit unserem jungen Publikum einen verständlichen Zugang zu der jeweiligen Inszenierung. Über theatrale Mittel nähern wir uns den ästhetischen Besonderheiten und setzen uns gleichzeitig mit den Erfahrungen, Erwartungen und Eindrücken der Kinder und Jugendlichen auseinander. Nach Absprache ist dies auch vor Ort an Ihrer Schule möglich.

ZIELGRUPPE SEKUNDARSTUFE I UND II
DAUER CA. 90 MINUTEN
GRUPPENGRÖSSE MINDESTENS 10, HÖCHSTENS 30

Schauspiel-Workshops

Einen Text interpretieren, eine Figur darstellen, sich selbst erproben, scheitern und vielleicht dadurch erst über sich hinauswachsen. All das und vieles mehr gehört zum Handwerkszeug des Schauspielberufes und soll in diesem Format ausprobiert werden.

ZIELGRUPPE SEKUNDARSTUFE I UND II
DAUER CA. 90 MINUTEN
GRUPPENGRÖSSE MINDESTENS 10, HÖCHSTENS 30

Blick hinter die Kulissen

Bei einem Rundgang durch unser Haus erhält man einen Eindruck von den Produktionsabläufen. Wie funktionieren die Abteilungen, wie arbeiten sie zusammen? Welche Aufgaben haben z.B. die Intendanz, die Regie, das Schauspielensemble und die Werkstätten?

ZIELGRUPPE ZIELGRUPPE ALLE KLASSENSTUFEN
DAUER CA. 90 MINUTEN
GRUPPENGRÖSSE MINDESTENS 10, HÖCHSTENS 30

Projekttag für Schulen

Bei einem Projekttag können Ihre Schüler*innen unser Theater auf unterschiedliche Art und Weise kennenlernen und erkunden. Je nach Bedarf schnüren wir für Sie ein passendes Paket aus Elementen wie Einführung, Stückbesuch, Publikumsgespräch, Theaterführung, Workshop oder Probenbesuch.

ZIELGRUPPE ALLE KLASSENSTUFEN
DAUER NACH ABSPRACHE
GRUPPENGRÖSSE MINDESTENS 10, HÖCHSTENS 30

Premierenklassen

Dieses Angebot richtet sich an unsere Schulgruppen im Abonnement. Eine Klasse begleitet eine Produktion von Beginn an bis zur Premiere und erhält exklusive Einblicke in den Entstehungsprozess, z. B. bei einem Probenbesuch oder im Gespräch mit dem Inszenierungsteam.

ZIELGRUPPE ALLE KLASSENSTUFEN
DAUER MEHRERE TERMINE IM INSZENIERUNGSZEITRAUM
GRUPPENGRÖSSE MINDESTENS 10, HÖCHSTENS 30

Unsere theaterpädagogischen Angebote sind in Kombination mit einem Vorstellungsbesuch kostenlos.

KONTAKT & ANMELDUNG FÜR ALLE FORMATE BEI Michael Böhnisch
m.boehnisch@hansottotheater.de
0331 9811-161

KINDER- UND JUGEND-ABONNEMENTS

KINDER-ABO 6+

BITTE WÄHLEN SIE 3 VORSTELLUNGEN FÜR KINDER AB 6 JAHREN

AN DER ARCHE UM ACHT
REITHALLE

DER SATANARCHÄO-LÜGENIALKOHÖLLISCHE WUNSCHPUNSCH
GROSSES HAUS

DIE GLÜCKSFORSCHER
REITHALLE BOX

RITTER SUCHT ROSS
REITHALLE

VORSTELLUNGEN 3
Abo-Preis 15,–

KINDER-ABO 9+

BITTE WÄHLEN SIE 3 VORSTELLUNGEN FÜR KINDER AB 9 JAHREN

DER JUNGE MIT DEM LÄNGSTEN SCHATTEN
REITHALLE

DER SATANARCHÄO-LÜGENIALKOHÖLLISCHE WUNSCHPUNSCH
GROSSES HAUS

TROJA! BLINDE PASSAGIERE IM TROJANISCHEN PFERD
REITHALLE

WIE SCHNUPPEN VON DEN AUGEN
REITHALLE

VORSTELLUNGEN 3
Abo-Preis 15,–

JUGEND-ABO 13+

BITTE WÄHLEN SIE 3 VORSTELLUNGEN FÜR JUGENDLICHE AB 13 JAHREN

ARSEN UND SPITZENHÄUBCHEN
GROSSES HAUS

DAS GEWICHT DER AMEISEN
REITHALLE

DER NACKTE WAHNSINN
GROSSES HAUS

FREIE WAHL
REITHALLE

ISMENE, SCHWESTER VON
UNTERBÜHNE GROSSES HAUS

NATHANS KINDER
REITHALLE

ZÄHNE UND KRALLEN
GROSSES HAUS

VORSTELLUNGEN 3
Abo-Preis 18,–

JUGEND-ABO 16+

BITTE WÄHLEN SIE 4 VORSTELLUNGEN FÜR JUGENDLICHE AB 16 JAHREN

ARSEN UND SPITZENHÄUBCHEN
GROSSES HAUS

DAS GEWICHT DER AMEISEN
REITHALLE

DER NACKTE WAHNSINN
GROSSES HAUS

FREIE WAHL
REITHALLE

ISMENE, SCHWESTER VON
UNTERBÜHNE GROSSES HAUS

LEBEN DES GALILEI
GROSSES HAUS

LINDA
GROSSES HAUS

MEIN KAMPF
GROSSES HAUS

ZÄHNE UND KRALLEN
GROSSES HAUS

VORSTELLUNGEN 4
Abo-Preis 24,–

BEGLEIT-ABO

Eltern, Verwandte und Freund*innen, die Kinder und Jugendliche mit einem Kinder- und Jugend-Abo ins Theater begleiten möchten, können bei uns ein Begleit-Abo erwerben. Der Abo-Preis richtet sich nach der Zahl der Vorstellungen, die Sie insgesamt besuchen möchten. Bitte nennen Sie uns beim Kauf eines Begleit-Abos die von Ihnen gewünschte Anzahl.

BEGLEITUNG FÜR DAS KINDER-ABO
je Vorstellung 8,–
BEGLEITUNG FÜR DAS JUGEND-ABO
je Vorstellung 8,–

FAMILIEN-ABO

3 VORSTELLUNGEN AUS UNSEREN KINDERABONNEMENTS ZUR FREIEN AUSWAHL

Sie erhalten drei Gutscheine, die Sie für Inszenierungen Ihrer Wahl im Großen Haus und in der Reithalle einlösen können. Die Gutscheine sind übertragbar. Es können mehrere Gutscheine gleichzeitig eingelöst werden.

KINDER
Abo-Preis 15,–
ERWACHSENE
Abo-Preis 24,–

INFORMATION UND BUCHUNG

Abo-Büro / Melitta Wandersee
Telefon 0331 9811-950
E-Mail abo@hansottotheater.de

VORSTELLUNGSTERMINE

Die Vorstellungstermine vereinbaren Sie mit unserem Abo-Büro. Die Karten und Monatsprogramme schicken wir Ihnen per Post zu. Die Eintrittskarten gelten auch als Fahrscheine (VBB, Tarifbereich Berlin ABC).

ABO-BEDINGUNGEN

Der Vertrag für ein Kinder- und Jugend-Abo verlängert sich nach einer Spielzeit nicht automatisch; eine Kündigung ist nicht erforderlich.

UMTAUSCH

Inhaber*innen eines Kinder- und Jugend-Abos, die an einem Termin verhindert sind, können die Karte bis spätestens sechs Tage vor der Vorstellung im Abo-Büro für eine spätere Vorstellung umtauschen.

ABONNEMENTS

Mit einem Abo
sparen Sie bis zu

45%

gegenüber dem
regulären Preis.

ausgenommen Premieren-Abo

FÜR JEDE*N DAS PASSENDE, BEQUEM UND PREISWERT

Wussten Sie schon, dass Sie mit einem Abo im Hans Otto Theater bis zu 45 Prozent des Ticketpreises sparen können? Ist das nicht verlockend und im Grunde sensationell günstig? Wenn Sie gern häufiger ins Theater gehen, dann sollten Sie jetzt vielleicht darüber nachdenken, ob Sie Teil unserer Abo-Gemeinde werden oder bleiben wollen.

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK:

- **Sie sparen bis zu 45 Prozent gegenüber dem regulären Preis.**
- **Ihr Abonnement ist übertragbar.**
- **Sie haben Ihren persönlichen Stammplatz für Ihre Abo-Vorstellungen sicher.**
- **Sie können einzelne Vorstellungstermine tauschen (gegen eine geringe Gebühr von 1 €).**
- **Ihre Eintrittskarten und die Monatsspielpläne senden wir Ihnen regelmäßig kostenfrei zu.**
- **Jeden Monat informiert Sie die Intendantin persönlich im Abobrief über wichtige Neuigkeiten und Veranstaltungen.**
- **Schon drei Tage vor dem offiziellen Verkaufsstart können Sie weitere Karten erwerben (Sonder-Vorkaufsrecht).**
- **Beim Kauf weiterer Karten erhalten Sie als Abonnent*in 20 Prozent Ermäßigung (Premieren, Gastspiele und Sonderveranstaltungen ausgenommen).**
- **Beim Kauf von Karten für den Nikolaisaal Potsdam bekommen Sie 10 Prozent Ermäßigung an der Kasse des Nikolaisaals.**
- **Mit Ihren Eintrittskarten können Sie die öffentlichen Verkehrsmittel für den Tarifbereich Berlin ABC drei Stunden vor und nach der jeweiligen Vorstellung nutzen.**
- **Falls ein geplanter Termin Ihres Abos ausfallen muss, bieten wir Ihnen zeitnah eine Ersatzvorstellung an.**

PREMIEREN-ABO

8 PREMIEREN IM GROSSEN HAUS, IN DER REITHALLE UND AUF DER SOMMERBÜHNE

Seien Sie die Ersten, die unsere Neuinszenierungen sehen, und erleben Sie die spannungsgeladene Atmosphäre eines Premierenabends.

7 ½ BRÜCKEN
FR 20-SEP-2024

LAZARUS
SA 19-OKT-2024

MEIN KAMPF
FR 22-NOV-2024

STERN 111
FR 31-JAN-2025

LEBEN DES GALILEI
FR 14-MÄRZ-2025

DER NACKTE WAHNSINN
FR 11-APR-2025

BONDI BEACH
FR 16-MAI-2025 / REITHALLE

DER TOLLSTE TAG
SA 14-JUN-2025 / SOMMERBÜHNE

PREISKATEGORIE	I	II	III
Abo-Preis	288,–	200,–	120,–

BEST OF FREITAG-ABO

8 VORSTELLUNGEN IM GROSSEN HAUS, IN DER REITHALLE UND AUF DER SOMMERBÜHNE

7 ½ BRÜCKEN
FR 4-OKT-2024

LAZARUS
FR 8-NOV-2024

MEIN KAMPF
FR 13-DEZ-2024

BLUTBUCH
FR 24-JAN-2025 / REITHALLE

STERN 111
FR 7-MÄRZ-2025

LEBEN DES GALILEI
FR 4-APR-2025

DER NACKTE WAHNSINN
FR 6-JUN-2025

DER TOLLSTE TAG
FR 27-JUN-2025 / SOMMERBÜHNE

PREISKATEGORIE	I	II	III
Abo-Preis	160,–	112,–	76,–

FREITAG-ABO

8 VORSTELLUNGEN IM GROSSEN HAUS, IN DER REITHALLE UND AUF DER SOMMERBÜHNE

LAZARUS
FR 25- OKT -2024

7 ½ BRÜCKEN
FR 15-NOV-2024

MEIN KAMPF
FR 17-JAN-2025

STERN 111
FR 28-FEB-2025

LEBEN DES GALILEI
FR 28-MÄRZ-2025

DER NACKTE WAHNSINN
FR 16-MAI-2025

BONDI BEACH
FR 6-JUN-2025 / REITHALLE

DER TOLLSTE TAG
FR 4-JULI-2025 / SOMMERBÜHNE

PREISKATEGORIE	I	II	III
Abo-Preis	160,–	112,–	76,–

SONNTAG-ABO 15 UHR

6 VORSTELLUNGEN SONNTAGS UM 15 UHR IM GROSSEN HAUS

7 ½ BRÜCKEN
SO 22-SEP-2024

LAZARUS
SO 3-NOV-2024

MEIN KAMPF
SO 1-DEZ-2024

STERN 111
SO 16-FEB-2025

DER NACKTE WAHNSINN
SO 4-MAI-2025

LEBEN DES GALILEI
SO 1-JUN-2025

PREISKATEGORIE	I	II	III
Abo-Preis	120,–	84,–	57,–

SONNTAG-ABO 17 UHR

6 VORSTELLUNGEN SONNTAGS UM 17 UHR IM GROSSEN HAUS

7 ½ BRÜCKEN
SO 13-OKT-2024

LAZARUS
SO 24-NOV-2024

MEIN KAMPF
SO 12-JAN-2025

STERN 111
SO 9-FEB-2025

LEBEN DES GALILEI
SO 16-MÄRZ-2025

DER NACKTE WAHNSINN
SO 25-MAI-2025

PREISKATEGORIE	I	II	III
Abo-Preis	120,–	84,–	57,–

MISCH-ABO

8 VORSTELLUNGEN IM GROSSEN HAUS, IN DER REITHALLE UND AUF DER SOMMERBÜHNE

7 ½ BRÜCKEN
SA 28-SEP-2024

LAZARUS
SA 23-NOV-2024

MEIN KAMPF
FR 20-DEZ-2024

DAS BESTE ALLER MÖGLICHEN LEBEN
SA 18-JAN-2025 / REITHALLE

STERN 111
SA 15-MÄRZ-2025

DER NACKTE WAHNSINN
DO 17-APR-2025

LEBEN DES GALILEI
SA 17-MAI-2025

DER TOLLSTE TAG
DO 26-JUN-2025 / SOMMERBÜHNE

PREISKATEGORIE	I	II	III
Abo-Preis	160,–	112,–	76,–

KLEINES SONNTAG-ABO

4 VORSTELLUNGEN SONNTAGS UM 15 UHR IM GROSSEN HAUS

LAZARUS
SO 3-NOV-2024

MEIN KAMPF
SO 1-DEZ-2024

STERN 111
SO 16-FEB-2025

DER NACKTE WAHNSINN
SO 4-MAI-2025

PREISKATEGORIE	I	II	III
Abo-Preis	80,–	56,–	38,–

FÜR ZEIT-GENOSS*INNEN

4 VORSTELLUNGEN IM GROSSEN HAUS UND IN DER REITHALLE

Sie wollen die Gegenwart auch im Theater gespiegelt sehen? Wir haben unsere Neuentdeckungen der Saison für Sie gebündelt.

7 ½ BRÜCKEN
SA 9-NOV-2024

BLUTBUCH
FR 31-JAN-2025 / REITHALLE

STERN 111
SA 5-APR-2025

BONDI BEACH
FR 13-JUN-2025 / REITHALLE

Abo-Preis 56,–

WAHL-ABO

Wenn Sie lieber spontan ins Theater gehen möchten, ist unser Wahl-Abonnement das Richtige für Sie. Sie erhalten zehn Gutscheine, die Sie für Inszenierungen Ihrer Wahl im Großen Haus und in der Reithalle einlösen können (Premieren, Gastspiele und Sonderveranstaltungen ausgenommen). Die Gutscheine sind übertragbar. Es können mehrere Gutscheine gleichzeitig eingelöst werden.

10 GUTSCHEINE FÜR DEN THEATERBESUCH IHRER WAHL

PREISKATEGORIE	I	II	III
Abo-Preis	210,–	150,–	105,–

STUDI AZUBI-ABO

5 GUTSCHEINE FÜR STUDIERENDE UND AUSZUBILDENDE

Abo-Preis 40,–
(nur Preiskategorie III oder in der Reithalle)
Dieses Abonnement können Sie auch über unseren Webshop erwerben.

UNSERE ABONNEMENTS FÜR KINDER UND JUGENDLICHE FINDEN SIE AB SEITE 78

ABONNENT*INNEN WERBEN ABONNENT*INNEN

Wenn Sie Freund*innen oder Bekannte überzeugen, dass sich ein Abo am Hans Otto Theater für sie lohnt, bedanken wir uns bei Ihnen mit zwei Freikarten der ersten Preiskategorie für eine Vorstellung im Großen Haus! (Premieren, Gastspiele und Sonderveranstaltungen ausgenommen; gilt nicht für Abonnements im Kinder- und Jugendtheater und Studi Azubi-Abo).

INFORMATION UND BUCHUNG

Abo-Büro / Melitta Wandersee
Telefon 0331 9811-950
E-Mail abo@hansottotheater.de

PERSÖNLICHE BERATUNG

Hans Otto Theater / Abo-Büro
Schiffbauergasse 11 / 14467 Potsdam
Montag und Donnerstag: 12-14 und 16-18 Uhr
an Sonn- und Feiertagen geschlossen

ABO-BEDINGUNGEN

Sie schließen Ihr Platz-Abonnement für die Dauer einer Spielzeit ab. Es verlängert sich automatisch um eine weitere Spielzeit, wenn Sie nicht bis zum 15. Juni 2025 kündigen. Das Wahl-Abonnement ist ab Kaufdatum ein Jahr gültig. Eine Kündigung muss bis zum 15. des Vormonats erfolgen. Andernfalls verlängert sich das Wahl-Abo um ein Jahr. Sie können Ihr Abonnement jederzeit kündigen.
Die Kinder- und Jugend-Abonnements sowie das Studi Azubi-Abonnement laufen nach einer Spielzeit aus. Sie bedürfen keiner Kündigung.

UMTAUSCH ODER WEITERGABE

Wenn Sie zu der von Ihnen gebuchten Vorstellung verhindert sind, tauschen wir Ihre Karte gegen eine Umtauschgebühr von 1 € gerne um. Der Umtausch ist bis spätestens 12 Uhr am Tag der Vorstellung (bei Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen bis zum Werktag davor) unter Vorlage der Original-Theaterkarten im Abo-Büro möglich. Sie können Ihre Karte aber auch weitergeben. Ihr Abonnement ist auf andere Personen übertragbar.

SERVICE

THEATERKASSE / KARTENSERVICE
0331 9811-8

ABO-BÜRO
0331 9811-950

KOMMUNIKATION UND MARKETING
0331 9811-120, -122, -123

THEATERPÄDAGOGIK
0331 9811-161

BÜHNENEINGANG / PFORTE
0331 9811-0

INTERNET
hansottotheater.de

VERMITTLUNG

8-SEP / 27-OKT-2024 / 12-JAN / 2-MÄRZ 2025 – IMMER 11 UHR GLASFOYER GROSSES HAUS

FRÜH-STÜCKE

Einblicke in unsere Arbeit vor ausgewählten Premieren

Zu einem frühen Zeitpunkt – oft einige Wochen vor der jeweiligen Premiere – laden wir Sie bei freiem Eintritt ein, mehr über zwei ausgewählte Stücke zu erfahren. Moderiert von unseren Dramaturg*innen, stellt Ihnen das Regieteam seine konzeptionellen Gedanken und prägenden Inspirationen vor. Bei einem Blick ins Bühnenbildmodell und auf die Kostümentwürfe erleben Sie, wie inhaltliche Ideen ästhetisch Gestalt annehmen. Ensemblemitglieder berichten von der Arbeit an ihren Rollen, vom Umgang mit dem Theatertext und lesen meist kurze Auszüge aus dem Stück, so dass Sie ein wenig erahnen können, welchen Atem die künftige Aufführung haben wird. Freuen Sie sich auf Früh-Stücke u. a. zur Uraufführung von Jan Neumanns „7 ½ Brücken“, zu George Taboris „Mein Kampf“, zu den Bühnenfassungen der Romane „Blutbuch“ von Kim de l‘Horizon und „Stern 111“ von Lutz Seiler oder zu Bertolt Brechts „Leben des Galilei“.

TERMINE IM MONATSSPIELPLAN ODER UNTER HANSOTTOTHEATER.DE

VOR- UND NACHSPIEL

Stückeinführungen oder Publikumsgespräche zu ausgewählten Terminen

Zu verschiedenen Inszenierungen finden Sie auf unserer Website Audioeinführungen, die Sie im Vorfeld zu Hause oder auf dem Weg ins Theater hören können. Sie erfahren darin kurz und kompakt Wissenswertes und Anregendes zum Stück und dem jeweiligen Regiekonzept. Oder Sie besuchen live das „Vorspiel“ im Foyer. Zu ausgewählten Terminen laden wir Sie außerdem zum „Nachspiel“ ein, bei dem Beteiligte der Inszenierung mit Ihnen über Gedanken und Fragen, die der Theaterabend aufwirft oder auslöst, ins Gespräch kommen. Neben dem kostenlosen komprimierten Programmflyer zu den Stücken des Abendspielplans finden Sie auf unserer Website ein digitales Programmheft mit weiteren Artikeln, Links, Interviews und Beiträgen.

MEHR UNTER HANSOTTOTHEATER.DE/THEATERSCOUTS

STUDIS. AZUBIS. AUFGEPASST!

Die Theaterscouts zeigen euch die volle Magie des Theaters.

Du hast Lust, dich mit anderen Theaterfans zu vernetzen, die geheimen Ecken unserer Häuser kennenzulernen und andere Auszubildende sowie Studierende für's Theater zu begeistern? Dann bist du bei den Theaterscouts genau richtig! Seit mehr als zehn Jahren fungieren sie bereits als Botschafter*innen des Hans Otto Theaters und denken sich immer wieder coole Aktionen aus, um jungen Menschen ihre Freude am Haus weiterzugeben. Einmal im Monat organisieren sie einen gemeinsamen Vorstellungsbesuch und lernen die Schauspieler*innen in Nachgesprächen oder beim Blick hinter die Kulissen persönlich kennen. Darüber hinaus veranstalten die Theaterscouts mindestens einmal pro Jahr ein theatrales Pub Quiz, das sie selbst inhaltlich vorbereiten, organisieren und moderieren. Du hast weitere Ideen, die du einbringen möchtest oder bist einfach neugierig geworden? Dann melde dich bei uns! Wir freuen uns immer über neue, enthusiastische Theaterfans!

KONTAKT
theaterscout@hansottotheater.de

QR-CODE AN DER THEATERKASSE ODER AUDIOFILE UNTER HANSOTTOTHEATER.DE/AUDIOWALK

AUF DEN SPUREN DES HANS OTTO THEATERS

Akustischer Spaziergang rund um das Große Haus

Wir machen hörbar, was sonst nur sichtbar ist. Das Hans Otto Theater nimmt Sie mit auf eine Erlebnisreise. Wer, was wirkt, träumt und spielt hier im Theater? Und wie entsteht ein Theaterstück? Wer war Hans Otto überhaupt, und auf welchem historischen Boden befindet sich der Theaterbau?

Setzen Sie Ihre Kopfhörer auf, und lauschen Sie während des Spaziergangs der Stimme des Hans Otto Theaters. Der Audiowalk dauert ca. 40 Minuten und ist kostenfrei. An der Theaterkasse finden Sie einen QR-Code – wenn Sie diesen mit dem Handy scannen, können Sie den Audiofile starten. Leihweise sind während der Öffnungszeiten an der Theaterkasse Abspielgeräte mit Kopfhörern gegen Pfand erhältlich.

UND AUSSERDEM …

… bespielen wir fast täglich unsere Social Media-Kanäle mit News aus dem Hans Otto Theater (facebook, Instagram, TikTok).
… finden Sie zu allen Stücken im Abendspielplan auf unserer Website kurze Trailer und Videointerviews („Hans Otto im Gespräch“).
… können Sie sich wöchentlich in unserem Newsletter über bevorstehende Premieren und aktuelle Entwicklungen informieren (zu abonnieren über die Website).
… lohnt es sich, jeden zweiten Donnerstag um 12 Uhr Radio Potsdam einzuschalten und unsere Sendung „Spielzeit“ zu hören (auch nachträglich online möglich unter „Hans Otto Digital“).
… erscheint viermal jährlich unser Theatermagazin ZUGABE als Beilage in *MAZ* und *PNN* (liegt auch kostenlos in den Foyers aus).

THEATER + INKLUSIVE ANGEBOTE

Vorstellungen übertragen in die Deutsche Gebärdensprache

Wenn im Zuschauerraum Hände in die Luft schnellen, um lautlos zu applaudieren, dann sind Gebärdensprachdolmetscher*innen wie Schatten den Schauspieler*innen auf der Bühne gefolgt. Ein inklusives Kulturerlebnis der besonderen Art für Jung und Alt, das seit 1996 regelmäßig auf dem Spielplan des Hans Otto Theaters steht. Dieses Angebot richtet sich gleichermaßen an Taube, Hörgeschädigte und Hörende. Es ist in seiner Kontinuität und Form deutschlandweit einzigartig und wurde 2012 für den BKM-Preis des Staatsministeriums für Kultur und Medien nominiert.

„DER SATANARCHÄOLÜGENIALKOHÖLLISCHE WUNSCHPUNSCH“ MIT DEUTSCHER GEBÄRDENSPRACHE 8-DEZ-2024 / 14 UHR & 10-DEZ-2024 / 10 UHR

Die Vorstellungen sind mit diesem Logo gekennzeichnet.

KONTAKT Manuela Gerlach
E-Mail m.gerlach@hansottotheater.de
Telefon 0331 9811-160 Fax 0331 9811-280

Filmischer Blick hinter die Kulissen übersetzt in die Deutsche Gebärdensprache

Ergänzend zu den Vorstellungen können taube und hörgeschädigte Menschen unser Theater auch per Mausklick näher erleben. Vom Zuschauerraum über die Bühne, hoch hinauf zum Schnürboden und bis in den Malsaal, in die Dekorationsabteilung, die Kostümabteilung, die Maske, die Kaschierwerkstatt und die Tischlerei führt der Rundgang. Er ermöglicht einen Einblick in die Produktionsabläufe der Werkstätten und verschafft darüber hinaus eine Idee vom Zusammenspiel der künstlerischen und technischen Abteilungen unseres Hauses.

WWW.HANSOTTOTHEATER.DE/SERVICE/THEATERINKLUSIVE-ANGEBOTE/

Vorstellungen mit Audiodeskription

Das Hans Otto Theater ergänzt sein inklusives Programm um ein weiteres Angebot für blinde und sehbehinderte Menschen. Für diese Zielgruppe werden visuelle Vorgänge auf der Bühne mittels Audiodeskription besser wahrnehmbar gemacht, das bedeutet zusätzliche akustische Beschreibung von Bühnengeschehen, Bühnenbild, Kostümen, Mimik und Gestik etc. Zunächst finden zwei der Vorstellungen unseres diesjährigen Weihnachtsmärchens „Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch“ mit Audiodeskription statt, bei denen es vorab eine blindengerechte Stückeinführung und Bühnenführung geben wird.

„DER SATANARCHÄOLÜGENIALKOHÖLLISCHE WUNSCHPUNSCH“ MIT AUDIODESKRIPTION 15-DEZ-2024 / 15 UHR & 16-DEZ-2024 / 10 UHR

Auch Führungen für blinde und sehbehinderte Menschen werden auf Anfrage und nach Terminabsprache weiterhin angeboten.

Die Vorstellungen sind mit diesem Logo gekennzeichnet.

KONTAKT Kerstin Walter
E-Mail k.walter@hansottotheater.de
Telefon 0331 9811-121

Hinweise zur Barrierefreiheit

ROLLSTUHLPLÄTZE

Das Große Haus und die Reithalle verfügen über Plätze für Rollstuhlfahrer*innen. Bitte geben Sie spätestens einen Tag vor Ihrem geplanten Theaterbesuch an der Theaterkasse Bescheid, wenn Sie einen Rollstuhlplatz benötigen.

BARRIEREFREIER ZUGANG

Der Zugang zu unseren Spielstätten ist über den Haupteingang barrierefrei möglich (außer zum Schlosstheater im Neuen Palais). Im Großen Haus gibt es zusätzlich zwei automatische Eingangstüren. Zum Glasfoyer und zum Hochparkett gelangen Sie mit einem Aufzug. Die Treppe ist mit weißen Sichtkanten markiert. Unser Abendpersonal steht Ihnen gern helfend zur Seite. Behindertengerechte Sanitäranlagen befinden sich im Großen Haus wie auch in der Reithalle jeweils im Foyer.

BARRIEREFREIE PARKMÖGLICHKEITEN

Für Menschen mit Behinderung stellt das Hans Otto Theater fünf kostenfreie Außenparkplätze zur Verfügung. Sie befinden sich direkt am Großen Haus, auf dem Weg zwischen Gasometer und Haupteingang. Das Parkhaus in unmittelbarer Nachbarschaft zu unseren Spielstätten bietet zahlreiche kostenpflichtige barrierefreie Parkplätze an.

UNSERE THEATERINKLUSIVEN ANGEBOTE SIND **GEFÖRDERT DURCH DAS MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT, INTEGRATION UND VERBRAUCHERSCHUTZ DES LANDES BRANDENBURG (MSGIV), INSBESONDERE DURCH DIE BEAUFTRAGTE DER LANDESREGIERUNG FÜR DIE BELANGE DER MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN SOWIE DURCH LEISTUNGEN DRITTER.**

UNSERE KARTENPREISE

SCHAUSPIEL

GROSSES HAUS

PREISKATEGORIE	I	II	III
regulär	36,–	25,–	15,–
ermäßigt	25,–	17,50	10,–

REITHALLE

PREISKATEGORIE	I	II
regulär	25,–	15,–
ermäßigt	17,50	10,–

REITHALLE BOX FREIE PLATZWAHL

regulär	13,–
ermäßigt	9,–

SOMMERBÜHNE AM TIEFEN SEE

PREISKATEGORIE	I (Stühle)	II (Terrassenplätze)
regulär	36,–	30,–
ermäßigt	25,–	21,–

PALAIS LICHTENAU FREIE PLATZWAHL

regulär	25,–
ermäßigt	17,50

LESUNGEN UND FOYERVERANSTALTUNGEN

regulär	13,–
ermäßigt	9,–

MUSIKTHEATER & MUSICAL

GROSSES HAUS

PREISKATEGORIE	I	II	III
regulär	48,–	38,–	26,–
ermäßigt	33,–	26,50	18,–

POTSDAMER WINTEROPER

SCHLOSSTHEATER

PREISKATEGORIE	I	II	III	IV*
regulär	80,–	60,–	40,–	25,–

* Hörplätze

JUNGES HANS OTTO

THEATERSTÜCKE 6+ / 9+ / 13+

regulär	15,–
ermäßigt	10,–
Kinder / Schüler*innen	7,–
Gruppe	6,–

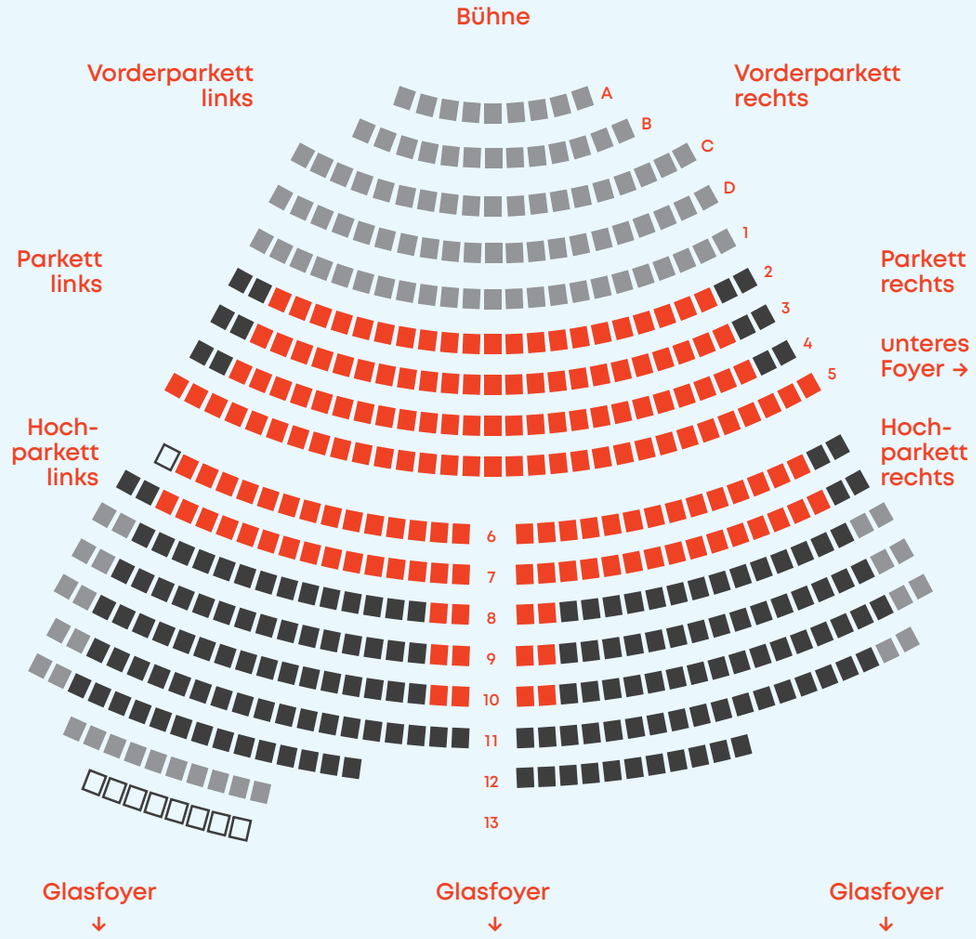
*Kinder / Schüler*innen (ab 10 Pers.)*

FÜHRUNGEN

7,–

Im Kartenpreis ist eine Garderobengebühr enthalten. Die Eintrittskarten (ausgenommen Freikarten) gelten als Fahrschein im ÖPNV Berlin-Brandenburg (VBB) im Tarifbereich Berlin ABC drei Stunden vor und nach der Vorstellung.

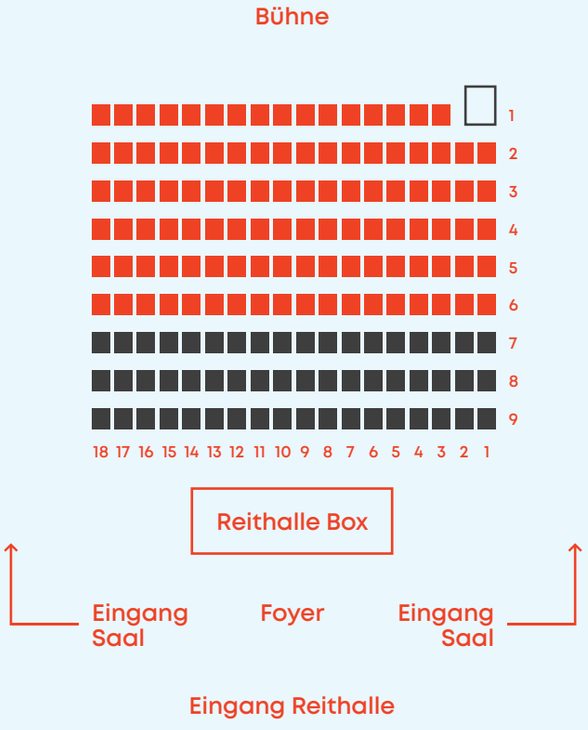
SAALPLAN GROSSES HAUS



PREISKATEGORIE I
PREISKATEGORIE II
PREISKATEGORIE III
ROLLSTUHL- UND BEGLEITPLÄTZE

Abhängig von der jeweiligen Inszenierung kann es zu Änderungen im Sitzplan kommen.

SAALPLAN REITHALLE



PREISKATEGORIE I
PREISKATEGORIE II (ABO PREISKATEGORIE III)
ROLLSTUHLPLATZ

ERMÄSSIGUNGEN UND SPEZIELLE ANGEBOTE

Rabatte und Ermäßigungen können nicht miteinander kombiniert werden und gelten nicht für Premieren, Gastspiele und Sonderveranstaltungen. Letztere werden im Spielplan entsprechend gekennzeichnet.

ERMÄSSIGUNGSBERECHTIGUNG

Empfänger*innen von Arbeitslosengeld, Bürgergeld, Empfänger*innen von Grundsicherung im Alter oder bei voller Erwerbsminderung, Empfänger*innen von Asylbewerberleistungen, Direktstudierende bis 30 Jahre, Ehrenamtliche des Landes Brandenburg, Schüler*innen, Auszubildende, FSJler*innen und Schwerbehinderte (ab einem Grad der Behinderung von 70%) haben Anspruch auf 30 Prozent Ermäßigung auf den regulären Kartenpreis. Der entsprechende Nachweis ist bei Abholung der Karten vorzulegen!

GRUPPENERMÄSSIGUNG

Gruppen ab zehn Personen erhalten auf den regulären Kartenpreis 10 Prozent Ermäßigung. Schüler*innen und Studierendengruppen zahlen ab zehn Personen 8 € pro Person. Pro zehn Schüler*innen gewähren wir je eine Lehrer*innenfreikarte. Jede weitere Begleitkarte kostet 9 €.

KULTURTICKET AN DER ABENDKASSE

Empfänger*innen von Bürgergeld, Sozialhilfe, Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung sowie Empfänger*innen von Asylbewerberleistungen erhalten an der Abendkasse auf Nachfrage mit entsprechendem Nachweis nicht reservierte Restkarten als Kulturticket für 3 €. Die Mitarbeiter*innen der Theaterkasse behalten sich die Platzierung vor.

FAMILIENKARTE FÜR STÜCKE DES JUNGEN HANS OTTO THEATERS 6+ UND 9+

für zwei Erwachsene & zwei Kinder	30,–
für einen Erwachsenen & zwei Kinder	20,–
für jedes weitere Kind	6,–

MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Rollstuhlfahrer*innen	10,–

Schwerbehinderte (ab einem Grad der Behinderung von 70%) erhalten 30 Prozent Ermäßigung auf den regulären Kartenpreis. Für eine Begleitperson von Schwerbehinderten mit dem Merkzeichen „B“ im Ausweis ist der Eintritt frei. Rollstuhlplätze sind nur direkt an der Theaterkasse bis einen Tag vor der entsprechenden Vorstellung buchbar.

THEATERKASSE & VORVERKAUF

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 12-18 Uhr
(telefonisch ab 10 Uhr)
Samstag 10-14 Uhr
an Sonn- und Feiertagen geschlossen

Inga-Kristin Achenbach
Leiterin Theaterkasse
Christiane Fähling, Mandy Gebhardt, Victoria Warneke Mitarbeiterinnen Theaterkasse

Hans Otto Theater
Theaterkasse
Schiffbauergasse 11
14467 Potsdam

Telefon 0331 9811-8
Fax 0331 9811-900
E-Mail
kasse@hansottotheater.de

Der Vorverkauf

beginnt am ersten Werktag des Vormonats; für Abonnent*innen und für Mitglieder des Förderkreises drei Werktage vorher.
Für Gastspiele und Sonderveranstaltungen wird ein gesonderter Vorverkaufsstart festgelegt. Vorbestellte Karten bleiben 14 Kalendertage für Sie reserviert. Danach wird die Reservierung gelöscht. Wir akzeptieren Kreditkarten sowie EC-Karten und erstellen Rechnungen.

Die Abendkasse

öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn in der jeweiligen Spielstätte.

GROSSES HAUS / SOMMERBÜHNE
Schiffbauergasse 11
Telefon 0331 9811-8

REITHALLE / REITHALLE BOX
Schiffbauergasse 16
Telefon 0331 9811-500

SCHLOSSTHEATER IM NEUEN PALAIS IM PARK SANSSOUCI
Am Neuen Palais, 14469 Potsdam
Telefon 0331 9694-330

An der Abendkasse werden ausschließlich Karten für die aktuelle Vorstellung verkauft. Reservierte Karten sind bis 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn hinterlegt, danach wird die Reservierung gelöscht.

Online-Kartenkauf

über unseren Partner Reservix:
reservix.de
über unsere Homepage:
hansottotheater.de
zzgl. einer Systemgebühr

Bitte beachten Sie, dass nicht alle Rabattmöglichkeiten online buchbar sind!

Karten für das Junge Hans Otto Theater sind erhältlich über die Theaterkasse unter Telefon:
0331 9811-8
oder per E-Mail:
kasse@hansottotheater.de

Umtausch und Rücknahme von Karten

Es besteht grundsätzlich kein Anspruch auf Rücknahme und Umtausch von bereits erworbenen Karten.
Bei Vorstellungsänderung oder -ausfall erfolgt die Rückerstattung des Kaufpreises innerhalb von 14 Tagen nach dem Veranstaltungstermin direkt in der Vorverkaufsstelle, bei der die Karten erworben wurden. **Online gekaufte Karten** werden bei Vorstellungsänderungen oder -ausfall **von unserem Partner Reservix automatisch erstattet.**
Sie haben Fragen zur Rückerstattung von Karten, die Sie über unseren **Webshop** gekauft haben? Dann nutzen Sie bitte das Kontaktformular auf www.reservix.de mit Angabe Ihrer Bestellnummer. Die Theaterkasse kann Ihnen bei Ihrem Anliegen leider nicht behilflich sein, da der Webshop in unserem Auftrag von einem externen Serviceanbieter betrieben wird.
Weitergehende Ansprüche wie z. B. die Rückerstattung von Gebühren, Reise- oder Hotelkosten sind ausgeschlossen.

Gutscheine

erhalten Sie an unserer Theaterkasse und online.
Gutscheine sind für alle Vorstellungen im Hans Otto Theater unabhängig von der gewählten Preiskategorie der Theaterkarte einlösbar. Unsere Gutscheine gelten ab Kaufdatum drei Jahre und können an der Theaterkasse oder online eingelöst werden. Eine Barauszahlung von Restbeträgen ist nicht möglich.

SO ERREICHEN SIE UNS

Anfahrt Schiffbauergasse

HANS OTTO THEATER
GROSSES HAUS
SOMMERBÜHNE
GASOMETER
Schiffbauergasse 11, 14467 Potsdam

HANS OTTO THEATER
REITHALLE / REITHALLE BOX
Schiffbauergasse 16, 14467 Potsdam

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL
Sie können das Hans Otto Theater unkompliziert mit der Tram erreichen:

Haltestelle
Schiffbauergasse / Berliner Str.
Tram 93
(von / bis Potsdam Hauptbahnhof)
Nachtbus N16
(von / bis Potsdam Hauptbahnhof und Bahnhof Berlin-Wannsee)

Haltestelle
Schiffbauergasse / Uferweg
Tram 94
(von / bis S-Bahnhof Babelsberg, Schloss Charlottenhof)
Tram 99
(von / bis Potsdam Hauptbahnhof)

Haltestelle
Holzmarktstraße
Tram 93 / 94 / 99
Nachtbus N16
(von / bis Potsdam Hauptbahnhof und Bahnhof Berlin-Wannsee)

Aus Berlin kommend, nutzen Sie bitte die S-Bahn (bis Potsdam-Babelsberg oder Potsdam Hauptbahnhof), den Regionalexpress oder die Regionalbahnen bis Potsdam Hauptbahnhof; von dort fahren Sie weiter mit der Tram. Unsere digitale Anzeige im Foyer des Großen Hauses informiert Sie bei Ihrer Abreise noch vor Ort über die nächsten Anbindungen im öffentlichen Nahverkehr des Verkehrsbetriebs Potsdam.

Die Eintrittskarten (ausgenommen Freikarten) gelten als Fahrschein im ÖPNV Berlin-Brandenburg (VBB) im Tarifbereich Berlin ABC drei Stunden vor und nach der Vorstellung.

MIT DEM FAHRRAD Neben dem Großen Haus, der Reithalle und vor der Kantine OTTO befinden sich zahlreiche Fahrradständer, an denen Sie Ihr Fahrrad sicher anschließen können.

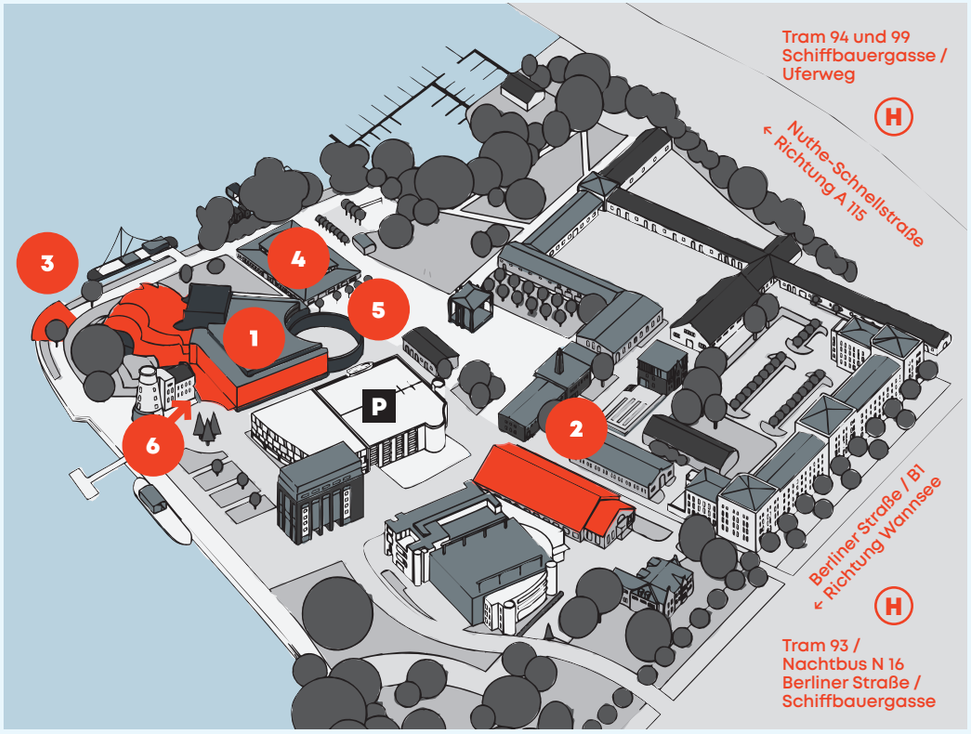
MIT DEM PKW Über die A 115 kommend: Abfahrt Potsdam-Zentrum / Babelsberg in Richtung Zentrum, weiter bis zum Ende der Nuthe-Schnellstraße, dann rechts auf die Berliner Straße (Richtung Glienicker Brücke), nach ca. 200 Metern biegen Sie rechts in die Schiffbauergasse ein.

PARKEN Auf der Schiffbauergasse stehen kostenpflichtige Parkplätze zur Verfügung. Als Besucher*in von Kulturveranstaltungen zahlen Sie im Parkhaus 3 € pro Aufenthalt (Mo-Fr ab 18 Uhr, Sa / So ab 14 Uhr).

Hinweise zur Anfahrt zum Schlosstheater finden Sie unter hansottotheater.de

Kunst- und Kulturquartier Schiffbauergasse

SCHIFF
BAUER
GASSE



1 GROSSES HAUS / 2 REITHALLE / 3 SOMMERBÜHNE AM TIEFEN SEE / 4 THEATERKANTINE OTTO / 5 GASOMETER / 6 KASSE

FÖRDERKREIS

WIR FÜR DAS HANS OTTO THEATER

Werden Sie Mitglied im Förderkreis des Theaters der Landeshauptstadt Potsdam – Hans Otto Theater e. V.!

Sie möchten:

- **Ihre Begeisterung für das Hans Otto Theater mit mehr als Beifall kundtun?**
- **mitmachen, wenn es um aktive Lobbyarbeit für ein Theater geht, das für Haltung, Offenheit und Toleranz steht?**
- **die Arbeit des Theaters unterstützen – um beispielsweise besondere Projekte (wie die Bürgerbühne oder das Gebärdendolmetschen) oder spezielle Veranstaltungen zu ermöglichen?**
- **auch mal hinter die Kulissen schauen und mit Schauspieler*innen sowie anderen Theatermacher*innen ins Gespräch kommen?**
- **das exklusive Angebot von Probenbesuchen nur für Förderkreismitglieder nutzen?**
- **sich mit anderen Theaterbegeisterten austauschen?**
- **dass Potsdamer*innen, denen die Kultur ganz besonders am Herzen liegt, sich noch stärker vernetzen?**
- **ein Vorkaufsrecht für Tickets drei Tage vor dem offiziellen Verkaufsbeginn haben?**
- **den monatlichen Spielplan bequem nach Hause geschickt bekommen?**

… dann laden wir Sie ein,

Mitglied im Förderkreis des Hans Otto Theaters zu werden! Der Vorstand des Förderkreises – das sind Potsdamer*innen mit Theaterleidenschaft, die in den unterschiedlichsten gesellschaftlichen Bereichen arbeiten – freut sich auf Sie und Ihre Ideen zur Verstärkung der HOT-Förderung!

Vorstand

KATJA DIETRICH-KRÖCK
VORSITZENDE
DR. CHRISTIAN CZYCHOWSKI
STELLVERTRETENDER VORSITZENDER
PROF. DR. JAN PLEFKA
SCHATZMEISTER
PETRA BLÄSS
SCHRIFTFÜHRERIN
RICHARD DION
BEISITZER
ANJA KOŻIK
BEISITZERIN
DR. WILHELM NEUFELDT
BEISITZER
JOCHIM SEDEMUND
BEISITZER

Potsdamer Theaterpreis

Mit der Initiative „Potsdamer Theaterpreis. Preis des Förderkreises“ verbinden sich die Ideen und Ziele des Förderkreises in besonderer Form. Die Anerkennung herausragender Künstlerpersönlichkeiten fügt sich mit der Möglichkeit, öffentlichkeitswirksam auf die hohe Qualität des Theaters hinzuweisen. Mit dem Potsdamer Theaterpreis werden alle zwei Jahre eine Künstlerin und ein Künstler gewürdigt, die in besonderer Weise zur Ausstrahlung des Hans Otto Theaters beitragen. Der Preis ist mit insgesamt 3.000 € dotiert. Darüber hinaus wird ein Publikumspreis für die beste Inszenierung vergeben, die die Zuschauer*innen des Theaters auswählen.

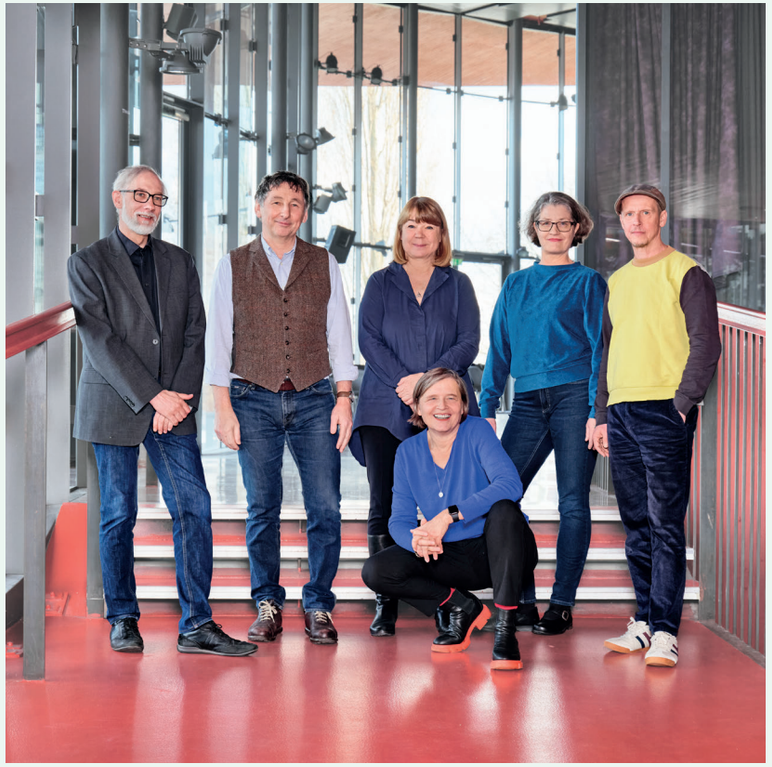
Jahresbeitrag der Mitglieder

Der Verein setzt sich aus Freund*innen und Fördermitgliedern des Hans Otto Theaters zusammen. Mitglieder (Freund*innen) zahlen einen Jahresbeitrag von 60 €, Ehepaare 90 €. Für Jugendliche, Auszubildende, Studierende und Sozialhilfeempfänger*innen gilt ein ermäßigter Beitrag von 30 €. Fördermitglieder leisten darüber hinaus eine jährliche Spende von mindestens 250 €.

COMMERZBANK POTSDAM
IBAN DE80 1604 0000 0103 1350 00
BIC COBADEFFXXX

KONTAKT
foerderkreis@hansottotheater.de

TEAM



MARCEL KLETT Geschäftsführender Direktor

MATTHIAS MÜLLER Technischer Direktor

RAMONA RATH Künstlerische Betriebsdirektorin

BETTINA JAHNKE Intendantin

BETTINA JANTZEN Chefdramaturgin

BJÖRN ACHENBACH Leiter Kommunikation und Marketing

Geschäftsführung

BETTINA JAHNKE INTENDANTIN
MARCEL KLETT GESCHÄFTSFÜHRENDER DIREKTOR
GRIT PLEßOW ASSISTENTIN DES GESCHÄFTSFÜHRENDEN DIREKTORS

Leitungsteam

BJÖRN ACHENBACH LEITER KOMMUNIKATION UND MARKETING
BETTINA JAHNKE INTENDANTIN
BETTINA JANTZEN CHEFDRAMATURGIN
MARCEL KLETT GESCHÄFTSFÜHRENDER DIREKTOR
MATTHIAS MÜLLER TECHNISCHER DIREKTOR
RAMONA RATH KÜNSTLERISCHE BETRIEBSDIREKTORIN

Künstlerische Betriebsdirektion

RAMONA RATH KÜNSTLERISCHE BETRIEBSDIREKTORIN
KERSTIN KUSCH DISPONENTIN UND LEITERIN KOMPARSERIE

Dramaturgie

BETTINA JANTZEN CHEFDRAMATURGIN
NATALIE DRIEMEYER DRAMATURGIN *
ALEXANDRA ENGELMANN DRAMATURGIN
SINA KATHARINA FLUBACHER DRAMATURGIN *
CAROLA GERBERT DRAMATURGIN, PRODUKTIONSLEITERIN WINTEROPER *
CHRISTOPHER HANF DRAMATURG
NINA RÜHMEIER DRAMATURGIN (GAST) *
KERSTIN WALTER ASSISTENTIN / ARCHIV *

Theaterpädagogik

MICHAEL BÖHNISCH THEATERPÄDAGOGE
MANUELA GERLACH THEATERPÄDAGOGIN

Kommunikation und Marketing

BJÖRN ACHENBACH LEITER
SARAH KUGLER MITARBEITERIN
LENI ROLLER MITARBEITERIN
INGA-KRISTIN ACHENBACH LEITERIN THEATERKASSE
MELITTA WANDERSEE LEITERIN ABO-BÜRO
CHRISTIANE FÄHLING MITARBEITERIN THEATERKASSE
MANDY GEBHARDT MITARBEITERIN THEATERKASSE *
VICTORIA WARNEKE MITARBEITERIN THEATERKASSE *
OLAF LINDNER LEITER ABENDDIENST
GEORG KEHREN REFERENT FÜR SONDERAUFGABEN

Verwaltung

MARCEL KLETT GESCHÄFTSFÜHRENDER DIREKTOR
ARANCA FINK LEITERIN FINANZBUCHHALTUNG
MARLIES SCHWARZ MITARBEITERIN FINANZBUCHHALTUNG
GESA BRESLER HAUPTKASSIERERIN UND FINANZBUCHHALTUNG
MANUELA MIELITZ PERSONALSACH-BEARBEITERIN
INES HENKYS GEHALT UND HONORARE
ANKE NITZ GEHALT UND HONORARE
CORDULA BEHRENDT MITARBEITERIN POSTSTELLE

*** für einen Teil der Spielzeit**

Ensemble

ULRIKE BEERBAUM
JOACHIM BERGER
JÖRG DATHE
JAN HALLMANN
LAURA MARIA HÄNSEL
JON-KAARE KOPPE
JANINE KREß
GUIDO LAMBRECHT
CHARLOTT LEHMANN
ARNE LENK
PHILIPP MAURITZ
FRANZISKA MELZER
KRISTIN MUTHWILL
NADINE NOLLAU
BETTINA RIEBESEL
MASCHA SCHNEIDER
HANNES SCHUMACHER
RENÉ SCHWITTAY
PAUL SIES
HENNING STRÜBBE
PAUL WILMS
ALINA WOLFF
KATJA ZINSMEISTER

Ensemble Gäste

JAN ANDREESEN
PHILIPP BUDER
STEFFEN FRIEDERSDORF
EMIL GUTHEIL
ROBIN JENTYS
SOPHIA HAHN
MAREIKE HEIN
LISETTE HOLDACK
MIGUEL JACHMANN
ANATOL KÄBISCH
JACOB KELLER
GREGOR KNOP
LUCA LEHNERT
NINA NIKNAFS
HANS-JOCHEN RÖHRIG
LEON RÜTTINGER
AARON FINN SCHULTZ
OLIVER SEIDEL

Regie

ADRIANA ALTARAS
JOERG BITTERICH
MICHAEL BÖHNISCH
FANNY BRUNNER
ALICE BUDDEBERG
MARITA ERXLEBEN
CATHARINA FILLERS
ANNA-ELISABETH FRICK
MANUELA GERLACH
ESTHER HATTENBACH
SASCHA HAWEMANN
ANNA MICHELLE HERCHER
LILLI-HANNAH HOEPNER
BETTINA JAHNKE
KIERAN JOEL
LAURA LESKE
GRIT LUKAS
BERND MOTTL
ULRIKE MÜLLER
JAN NEUMANN
MORITZ PETERS
ANNETTE PULLEN
NIKLAS RADTKE
NELE ROSETZ
CARO THUM
KRYSTYN TUSCHHOFF
FLORIS VISSER
JENNIFER J. WHIGHAM

Bühne & Kostüm

DANIEL ANGERMAYR
NEHLE BALKHAUSEN
INES BURISCH
DOROTHEE CURIO
THERESA DORN
FRIEDICH EGGERT
DINAH EHM
MARCEL FRANKEN
CARY GAYLER

LILI MARLEEN GRZIMEK
MARIAM HAAS
HENRIETTE HÜBSCHMANN
JESSICA KARGE
TATJANA KAUTSCH
IRIS KRAFT
MARTINA KÜSTER
JAN LEHMANN
BARBARA LEHNARTZ
CRISTINA LELLI
JUAN LEÓN
SOPHIE LICHTENBERG
DORIT LIEVENBRÜCK
REGINA LORENZ-SCHWEER
MATTHIAS MÜLLER
FRANK PHILIPP SCHLÖSSMANN
TOBIAS SIEBEN
ANTJE STERNBERG
ALEXANDER WOLF

Video

JÖRN HARTMANN

Choreografie

HAKAN T. ASLAN
MARITA ERXLEBEN
MIRJAM KLEBEL
LARA MARTELLI HISLEITER
RÔNNI MACIEL
ANNETT SCHOLWIN
TED STOFFER

Musikalische Leitung

JOHANNES BARTMES
MATTHIAS BINNER
RITA HERZOG
KONRAD JUNGHÄNEL
FABIAN KUSS

Musik / Sound

JOHANNES BARTMES
MIRJAM BEIERLE
MATTHIAS BERNHOLD
CAROLINA BIGGE
SKY DEEP
TOBIAS DUTSCHKE
MARC EISENSCHINK
STEFFEN FRIEDERSDORF
CLEMENS GIEBEL
ACHIM GIESELER
ALEX KONRAD
YUKA OTSUKI
JOHANNES WINDE
JOHANNES WOLFF

Live-Musik

JOHANNES BARTMES
MATTHIAS BINNER
STEFFEN FRIEDERSDORF
RITA HERZOG
FABIAN KUSS
SIMON MEYER
NICOLAI PETERSEN
STEPHAN PFAFF
JOHANNES WINDE

Regieassistenz / Inspizienz / Soufflage

HEIKE ARLT CHEFINSPIZIENTIN
ANNA MICHELLE HERCHER
LUCA KREIENKAMP
SASKIA KURZWEG
LAURA LESKE
LYDIA MÜLLER
LUTZ-STEFFEN ORLET
NIKLAS RADTKE
MELANIE SPÄHN
EMMA CHARLOTT ULRICH
NIKE WEBER
MAXIMILIAN BRAUN (GAST)
BJÖRN REINKE (GAST)

Korrepetition

RITA HERZOG

Ausstattung

MATTHIAS MÜLLER LEITER
IRIS CASTILLO LÓPEZ BÜHNEN- UND KOSTÜMBILDASSISTENTIN
NELE LUISA HÜBNER BÜHNEN- UND KOSTÜMBILDASSISTENTIN
MICHELLE HUNING BÜHNEN- UND KOSTÜMBILDASSISTENTIN *

Technische Direktion

MATTHIAS MÜLLER TECHNISCHER DIREKTOR
TOBIAS SIEBEN STELLVERTRETER DES TECHNISCHEN DIREKTORS
MARION GROßE REFERENTIN DER TECHNISCHEN DIREKTION
HENRY GABRIEL REFERENT DER TECHNISCHEN DIREKTION

Bühnentechnik

TOBIAS SIEBEN BÜHNENINSPEKTOR
HENNING SCHNEIDER BÜHNENMEISTER
ANDRÉ SCHWARZ BÜHNENMEISTER / BRANDSCHUTZBEAUFTRAGTER
PHILLIP WITT BÜHNENMEISTER / BRANDSCHUTZBEAUFTRAGTER
RALF NAGEL KOMMISSARISCHER BÜHNENMEISTER
ANDRÉ KAISER KOMMISSARISCHER BÜHNENMEISTER / LEITER FUHRPARK
FRANK NEUMANN KOMMISSARISCHER BÜHNENMEISTER REITHALLE
LOTHAR BORK VORARBEITER
PETER GENZ VORARBEITER / MASCHINIST
STEFFEN GOERSCH VORARBEITER
DANNY HORN VORARBEITER
ANDREAS KÖPPE VORARBEITER / MASCHINIST
BENJAMIN WARNEKE VORARBEITER
PETER BRANDT MASCHINIST
UWE BRÜNING MASCHINIST
JENS RETTIG MASCHINIST
MARKUS ALBRECHT KRAFTFAHRER / BÜHNENTECHNIKER
ALEXANDER HENRICI KRAFTFAHRER / BÜHNENTECHNIKER
DANIEL SCHULT KRAFTFAHRER / BÜHNENTECHNIKER
OLAF GOLÜKE BÜHNENTECHNIKER
TOM HESSE BÜHNENTECHNIKER
LUCAS KUBA BÜHNENTECHNIKER
RENÉ REINICKE BÜHNENTECHNIKER
AKIM SLOWIG BÜHNENTECHNIKER
MICHAEL TESKE BÜHNENTECHNIKER
MAX WENDLAND BÜHNENTECHNIKER / FACHKRAFT FÜR VERANSTALTUNGSTECHNIK
DANIEL ZEBISCH BÜHNENTECHNIKER

Beleuchtung

CHRISTIAN WIESNIEWSKI LEITER
KARSTEN SCHMIDT-WERNITZ STELLVERTRETENDER LEITER / BELEUCHTUNGSMEISTER
SILVIO SCHNEIDER BELEUCHTUNGSMEISTER
TORSTEN FRÜHAUF STELLWERKSBELEUCHTER / BELEUCHTER
CHRISTIAN SCHNELLE OBERBELEUCHTER / STELLWERKSBELEUCHTER
BASTIAN STRAHL STELLWERKSBELEUCHTER
FELIX HINKEN FACHKRAFT VERANSTALTUNGSTECHNIK / BELEUCHTER
KONRAD STEGER FACHKRAFT VERANSTALTUNGSTECHNIK / BELEUCHTER
MATTHIAS FRANKE BELEUCHTER
STEFAN GUBA BELEUCHTER
DANNY PETER BELEUCHTER
THOMAS STAGE BELEUCHTER

Tontechnik

MARC EISENSCHINK LEITER
MARCEL SCHMIDT STELLVERTRETENDER LEITER
TINO BITSCHKOWSKI TONTECHNIKER *
LISA KATZWINKEL TON-, VIDEO- UND MULTIMEDIATECHNIKERIN
CHRISTOPH KOŻIK TON- UND VIDEOTECHNIKER
PATRICK ROST TON-, VIDEO- UND MULTIMEDIATECHNIKER

Kostümabteilung

ANTJE STERNBERG KOSTÜMDIREKTORIN
ANTJE KYNTSCHL STELLVERTRETENDE KOSTÜMDIREKTORIN, HERRENGEWANDMEISTERIN, LEITERIN ANKLEIDERINNEN
SOPHIA-ELISE PIEPENBROCK-SAITZ DAMENGEWANDMEISTERIN
CLAUDIA PAPKE SCHUHMACHERMEISTERIN
CORNELIA HAWRDA DAMENSCHNEIDERIN
JASMIN HOPPE HERRENSCHNEIDERIN
THERES NITSCHE HERRENSCHNEIDERIN
BIRGIT SCHENDZIELORZ DAMENSCHNEIDERIN
CASSANDRA WEGNER DAMENSCHNEIDERIN
ASTRID WIEBE HERRENSCHNEIDERIN
LUISE ABRAHAM ANKLEIDERIN
KIRSTEN ADAMCZYK-BLUMENTHAL ANKLEIDERIN *
ASHLEY BARTHOLMEß ANKLEIDERIN
ANTJE MAECKER ANKLEIDERIN
LOTTA OBERMÜLLER ANKLEIDERIN

Maske
UTE BORN CHEFMASKENBILDNERIN
STEFANIE FRIES STELLVERTRETENDE CHEFMASKENBILDNERIN
JANA HEGEMANN MASKENBILDNERIN
JULIA MORITZ MASKENBILDNERIN
NORA PETERS MASKENBILDNERIN
INA-LYN REIF MASKENBILDNERIN
JESSICA TROPPENS MASKENBILDNERIN

Requisite / Pyrotechnik
ROBIN STRUHL LEITER
JANA CHIARI STELLVERTRETENDE LEITERIN
MICHELLE HUNING REQUISITEURIN *
SABINE KASSEBAUM REQUISITEURIN
DORA KOPP REQUISITEURIN
MATTHIAS WARNEKE REQUISITEUR

Werkstätten
ULF KNÖDLER LEITER
JACQUELINE TESCHNER STELLVERTRETENDE LEITERIN

Tischlerei
RAINER SCHROETER
TISCHLERMEISTER / LEITER
SEBASTIAN GRÄF TISCHLER
DANIEL OBST TISCHLER
MATHIAS SCHMIDT TISCHLER

Schlosserei
MANUEL MESTEMACHER SCHLOSSERMEISTER / LEITER
MAURICE MÜLLER SCHLOSSER

Dekorationsabteilung
INGO JESORKA RAUMAUSSTATTERMEISTER / LEITER
ANDREAS TRÜSCHEL DEKORATEUR

Malsaal
JACQUELINE TESCHNER LEITERIN UND THEATERMALERIN
SILKE HELMUS MALERIN / LACKIERERIN
KATHARINA KRISELEIT THEATERMALERIN
SABINE DAHME THEATERPLASTIKERIN

Betriebstechnik
MARCO SAß LEITER DER BETRIEBSTECHNIK
PAUL KREHL STELLVERTRETENDER LEITER
MATTHIAS SCHMANDT IT-ADMINISTRATOR
JAN LIESKE BETRIEBSTECHNIKER UND VERANTWORTLICHE ELEKTROFACHKRAFT
HENRY OTTO BETRIEBSTECHNIKER

Auszubildende Veranstaltungstechnik
ANTON STEFFAN

Auszubildende Maskenbild
HANNAH RAPPSILBER

Betriebsrat
DANIEL SCHULT VORSITZENDER
SABINE KASSEBAUM
STELLVERTRETENDE VORSITZENDE
NORA PETERS
STELLVERTRETENDE VORSITZENDE
STEFAN GUBA
RITA HERZOG
LYDIA MÜLLER
KRISTIN MUTHWILL
HENNING STRÜBBE
KATJA ZINSMEISTER

Schwerbehindertenvertretung
FRANK NEUMANN

DIE LESUNG. KAFKA.

MO–FR 13.30 UHR

radio 3 rbb

Testen Sie jetzt die PNN

pnn.de/leseprobe-pnn

HANS OTTO IM RADIO!

„SPIELZEIT"

JEDEN ZWEITEN DONNERSTAG 12 UHR

RADIO POTSDAM

FM, APP, DAB+ UND ONLINE

Unsere Partner

FILMUNIVERSITÄT BABELSBERG KONRAD WOLF

Universität Potsdam

FH;P Fachhochschule Potsdam University of Applied Sciences

KLEIST FORUM

MUSIKFESTSPIELE POTSDAM SANSSOUCI

NIKOLAISAAL POTSDAM

KAP kammer akademie potsdam

STAATSTHEATER COTTBUS

bt BRANDENBURGER THEATER

B BRANDENBURGISCHE GESELLSCHAFT FÜR KULTUR UND GESCHICHTE

POTSDAM MUSEUM FORUM FÜR KUNST UND GESCHICHTE

POTSDAM SLB STADT- UND LANDESBIBLIOTHEK IM BILDUNGSFORUM POTSDAM

WIST DER LITERATURLADEN

LIT:potsdam

JF•BB JÜDISCHES FILMFESTIVAL BERLIN | BRANDENBURG

Bürgerhaus am Schlaatz

BIOSPHÄRE POTSDAM

ÖKO FILM TOUR

fabrik POTSDAM

TANZTAGE POTSDAM 2024

Potsdam! bekennt Farbe

unidram 30 Internationales Theaterfestival Potsdam 5.–9.11.2024

Verkehrsbetrieb Stadtwerke Potsdam

EWP Stadtwerke Potsdam

WASCHHAUS POTSDAM | 360°KULTUR

Tanzakademie Erxleben

reservix dein ticketportal

Neues Potsdamer Toleranzedikt Gemeinsam für eine weltoffene Stadt

HANS OTTO THEATER förderkreis

Medienpartner

rbb

radio 3 rbb

Märkische Allgemeine MAZ

TAGESSPIEGEL POTSDAMER NEUESTE NACHRICHTEN

RADIO POTSDAM

events Das Potsdamer Stadtmagazin

IMPRESSUM

Herausgeber
Hans Otto Theater GmbH Potsdam
Schiffbauergasse 11
14467 Potsdam
Spielzeit 2024/25

Intendantin
Bettina Jahnke

Geschäftsführender Direktor
Marcel Klett

Redaktion & Texte
Dramaturgie, Kommunikation und Marketing

Konzeption
Jan Köhler & Maryam Miremadi, Pongping

Konzeption und Gestaltung
Katayoun Fathali-Nagel, Roya Visual Ideas

Fotografien
Thomas M. Jauk

Druck
BerlinDruck GmbH + Co KG

Redaktionsschluss
1. März 2024
Änderungen vorbehalten!

Ein Unternehmen der Landeshauptstadt Potsdam, gefördert mit Mitteln der Landeshauptstadt Potsdam und des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg

POTSDAM

LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

RECYCLED
Papier aus Recyclingmaterial
FSC® C011814
FSC
www.fsc.org

Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag
ClimatePartner.com/11242-2403-1001

www.blauer-engel.de/uz195
- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

NG5

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

SCHIFF
BAUER
GASSE

HANS
OTTO
THEATER

DAS VOLLE PROGRAMM

2024/25